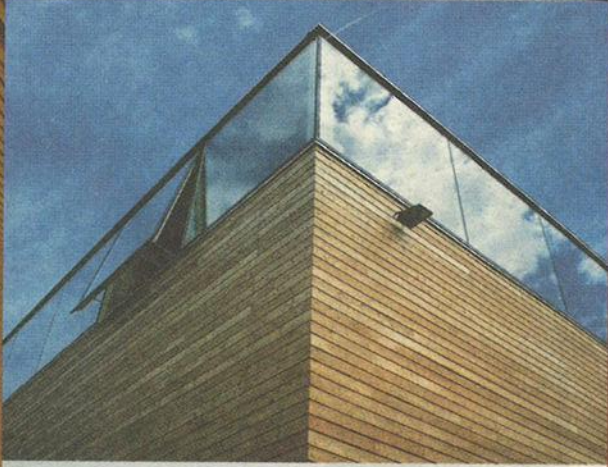
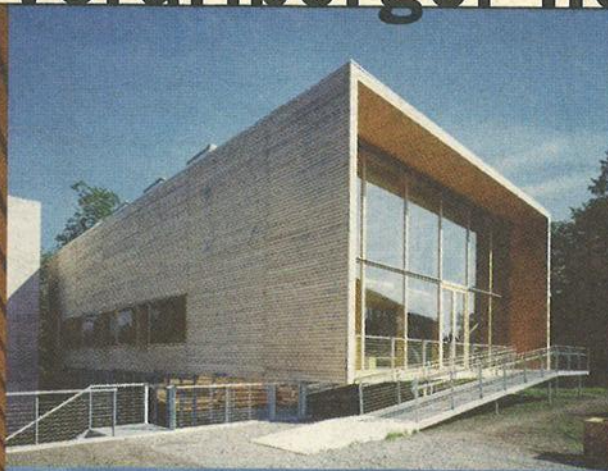


Vorarlberger Holzbaupreis 2001

Exklusiv für alle Abonnenten der VN



vorarlberger
holzbau kunst

Träger und Jury



Holz erfreut sich einer vermehrten Verwendung in privaten, kommunalen und industriellen Bauten. Die Säger als Bindeglied zwischen Forstwirtschaft und Verarbeitern, leisten ihren Beitrag in der Bereitstellung der notwendigen Werkstoffe für die Zimmermeister, Verarbeiter und Häuslebauer.

Anton Amann
Vorarlberger Sägeindustrie



Der Baustoff Holz steht für gesundes Leben und heimische Wertschöpfung. Da die Weißtanne für die vielfältige Waldgesellschaft in Vorarlberg sehr wichtig ist, sollte sie noch stärker im Holzbau Verwendung finden. Es ist erfreulich, dass vermehrt Bauherren die Weißtanne wünschen.

Josef Moosbrugger
Präsident der Landwirtschaftskammer



Eine wahrlich hölzerne Erfolgsstory: Aus wildem Jungwuchs ist ein solider Bestand geworden, wetterfest im Wettbewerbssturm, tief verwurzelt in der regionalen Wertschöpfung und wissend, dass kein Baum in den Himmel wächst.

Marianne Mathis
Vorarlberger Nachrichten



Die Unterstützung der Vorarlberger Landesregierung für die Qualitätsgemeinschaft Holzbau hat im In- und Ausland schöne Früchte getragen. Durch die enge Kooperation der Zimmermeister und Ihrer Zulieferbetriebe wurde die Wertschöpfungskette ideal ergänzt und ausgebaut.

LR Manfred Rein
Landesregierung



Beim Vorarlberger Holzhaus gehen zeitgemäße Architektur, Energie- und Kostenbewusstsein eine perfekte Symbiose ein. Dieses qualitätsvolle Wohnen findet immer mehr Freunde, wozu der Vorarlberger Holzbaupreis einen wichtigen Beitrag leistet.

Mag. Dr. Erich Rainbacher
Generaldirektor der Raiffeisen Bausparkasse



Eine der am Markt erfolgreichsten überbetrieblichen Kooperationen hat ihre Wurzeln in der Wirtschaftskammer und agiert von hier aus sehr innovativ. Ich wünsche im Namen der gesamten Wirtschaftskammer unseren Zimmermeistern und ihren Partnern weiterhin viel Erfolg.

Komm.-Rat Kuno Riedmann,
Präsident der Wirtschaftskammer



Das Qualitätsbewußtsein und die Innovationskraft der Holz-Botschafter – vom Waldbesitzer über die Waldaufseher, Säger, Architekten, Tischler und Zimmermeister – führt im Vorarlberger Holzbau zum 3. Jahrtausend-Schritt.

LR Ing. Erich Schwärzler
Landesregierung



Gute und zukunftsweisende Architektur ist zu einem europaweiten Aushängeschild von Vorarlberg geworden. Die Raiffeisenbankengruppe Vorarlberg leistet durch die Unterstützung des Holzbaupreises einen wesentlichen Beitrag zur Förderung und Weiterentwicklung dieses wichtigen Wirtschaftszweiges.

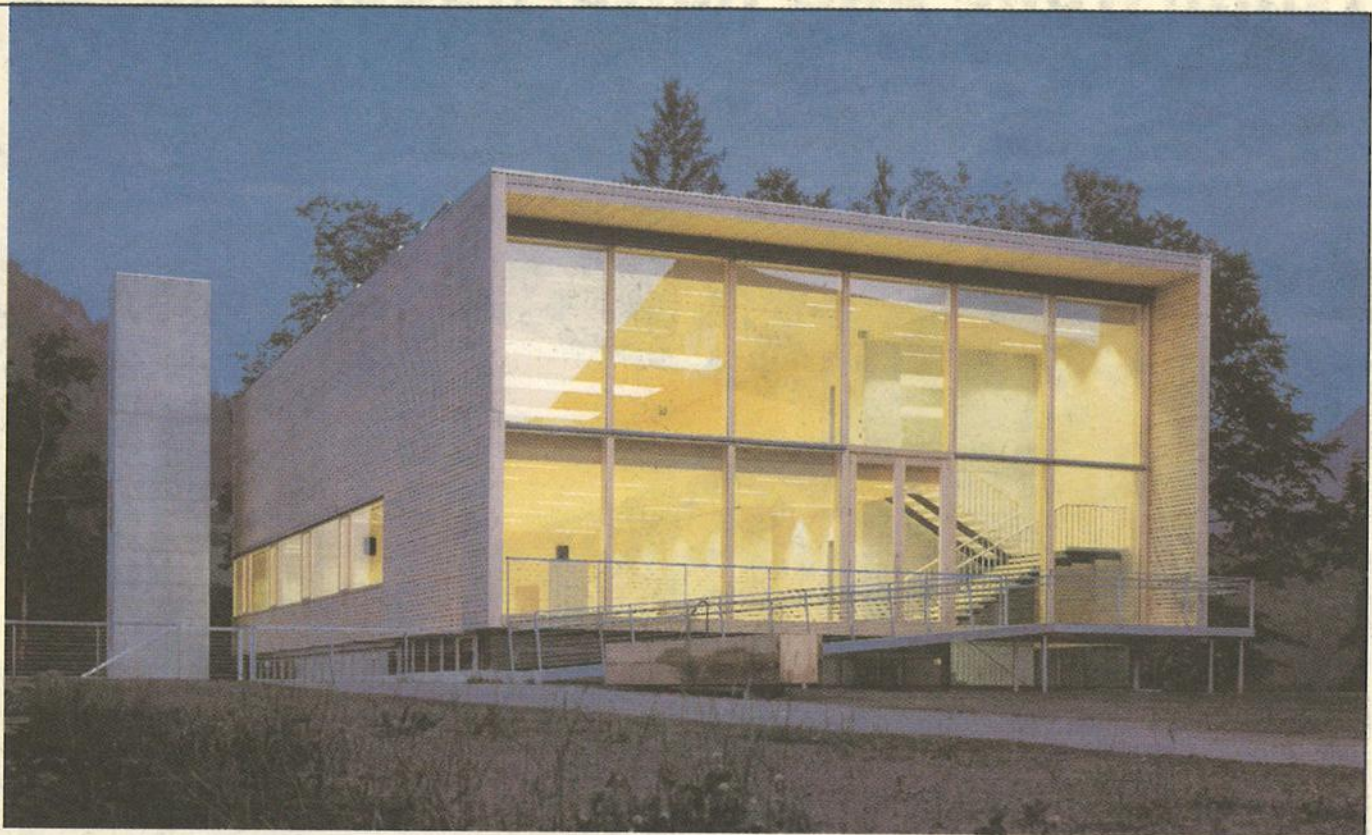
Direktor Betr. Oec. Wilfried Hopfner
Raiffeisenlandesbank Vorarlberg

Das Niveau im Vorarlberger Holzbau ist auch beim Wettbewerb 2001 sehr hoch. Die Zimmereien arbeiten jetzt verstärkt an Innovationen. Eine vergleichbare Qualität in Planung und Ausführung ist in dieser lokalen Dichte nirgendwo sonst anzutreffen.

Für uns war die Juryarbeit im „Holzbau-Ländle“ ein Genuss.

Jury (v. l.) Jürg Konzett, Otto Kapfinger, Florian Nagler





Die Qualitätsgemeinschaft Vorarlberger Holzbau wurde gegründet um den Markt für Qualitätsholzbau zu erweitern. Ständige Weiterentwicklung in Architektur und Ausführung, regionale Kooperation, ein ehrgeiziges Weiterbildungskonzept für die Zimmerer und die Gründung einer Exportkooperation werden auch zukünftig die Erfolge der Vorarlberger Holzbau-Architektur und der Zimmereibetriebe gewährleisten. Dadurch sichern wir im Ländle qualifizierte Arbeitsplätze und wachsende Exporte. Die Qualität der Holzbauobjekte, egal ob Wohnbau, Gewerbebau oder öffentlicher Bau, steht im Vordergrund. Deshalb haben wir in diesem Journal nur die Preise nach Kategorien ausgewiesen. Die Kriterien für die Jury waren

Architektur, Holzbau-Ausführung, Motivation, Innovation und regionale Wertschöpfung.

Als Vorstand der Qualitätsgemeinschaft Vorarlberger Holzbau meinen wir: Genießen Sie unsere aktuelle Leistungsschau. Entdecken Sie die Lust auf Wohnen, Arbeiten oder Feiern in einem Raum aus Holz. Wenden Sie sich mit Fragen an unsere Architekten, Planer und Zimmermeister (siehe Seite 62/63).

Holz ist der Baustoff des 3. Jahrtausends!

Hubert Hartmann Helmut Böhler Matthias Ammann

INHALT

Träger und Jury	Seite 2
Preise	Seite 4
Auszeichnungen	Seite 15
Einreichungen	Seite 46

Impressum: Herausgeber: Zeitungs- und Verlagsgesellschaft mbH., 6858 Schwarzach, Gutenbergstraße 1 • Medieninhaber und Hersteller: Vorarlberger Medienhaus, 6858 Schwarzach, Gutenbergstraße 1 • Redaktion: Dr. Matthias Ammann, Simone Kochhafen • Fotos: J. Ignacio Martinez, Bruno Klomfar, Dieter Seeberger, Albrecht Imanuel Schnabl, Markus Tretter, Hanspeter Schless, Matthias Weissengruber, Till Hückels, Burger & Burger OEG, Elisabeth Zerlauth • Projektbegleitung: Eckart Kern • Gestaltung: Medienhaus: Claudia Gözl • Anzeigenberatung: Vorarlberger Medienhaus, 6858 Schwarzach, Gutenbergstr.1 • Erscheinungstag: 22. September 2001

Feuerwehr und Kulturhaus, Hittisau

Holzbaupreis 2001 / Preis



Das Gebäude reagiert in seiner Stellung, mit der Verteilung der Wege und Funktionen sowie in den Materialien und Konstruktionen vollkommen schlüssig auf den Ort und auf das von der Gemeinde definierte Programm.

Während sich die Feuerwehr als Massivbau in das ansteigende Gelände hineinschiebt und zur Hauptstraße hin orientiert, schwebt der Kulturbereich als dominierender Holzquader über der Feuerwehr und öffnet sich über eine große Glasfront zum Dorfzentrum. Die Trennung der beiden Nutzungen durch ihre unterschiedliche Lage und Orientierung wird im Materialkonzept ganz konsequent weitergeführt und verstärkt. Dem technischen Milieu der Feuerwehr entsprechen Beton, verzinkter Stahl und Glas.

Der Kulturbereich knüpft dagegen mit moderner Holz-Elementbauweise an regionale Traditionen an, wobei hier erstmals bei einem öffentlichen Bau dieser Größenordnung sämtliche Wandoberflächen, Deckenuntersichten, Fußböden und Treppen in unbehandelter, heimischer Weißtanne ausgeführt sind.

Die differenzierte Lichtführung, die taktile und homogene Materialität der Innenräume vergegenwärtigen somit Qualitäten und Stimmungen alter Holzbauten – jedoch in radikaler Neuinterpretation.

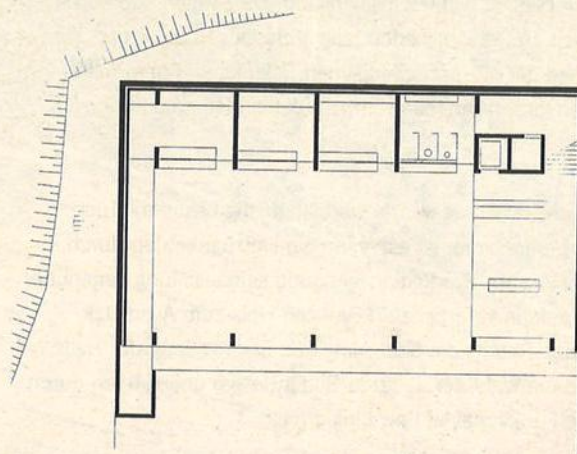
Als Besonderheit wird angemerkt, dass hier vom knappen, ökonomischen Zuschnitt des Volumens und der Proportionalität seiner Öffnungen bis zu den Details der Fassaden- und Deckenelemente eine maßliche Koordination durchgezogen ist. Auch der kleinste Material-Modul zeigt

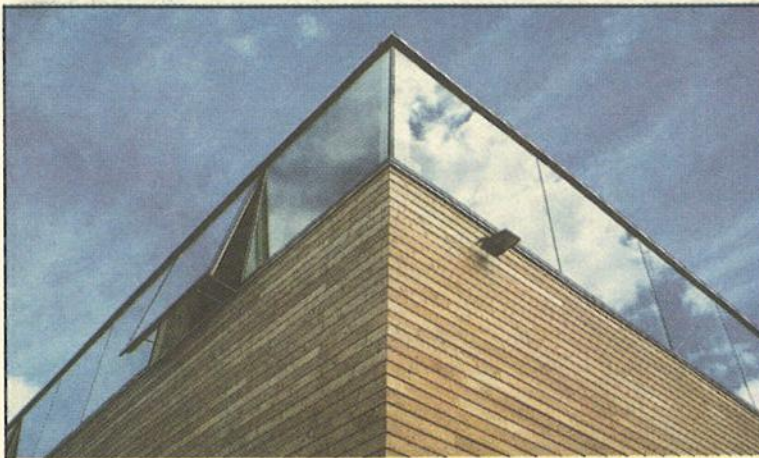
sich als organischer Teil eines Ganzen. Aus der gestalterischen Durcharbeitung vom konstruktiven Grundkonzept bis zur Feinform entsteht eine Maßstäblichkeit, Nachhaltigkeit und Selbstverständlichkeit der Architektur, die nicht zuletzt wegen der desintegrierenden Arbeitsteilung in der heutigen Technologie und Bauindustrie selten erreicht wird, an diesem Bau jedoch modellhaft verwirklicht ist.

Bauherr: Gemeinde Hittisau, Hittisau

Planung: cukrowicz.nachbauer, Bregenz

Holzbaubetrieb: Zimmerei Nenning OEG, Hittisau





Die Produktionshalle des Holzbaubetriebs Neuhauser in Nenzing zeigt auf eindrucksvolle Weise, wie es möglich ist, die Anforderungen an eine gewerbliche Halle – also an eine nachhaltige und ökologische wie ökonomische Bauweise - mit einem architektonischen Anspruch zu verbinden. Dies ist nicht selbstverständlich, ist man doch oft bereit, in Gewerbezone jede architektonische Untat zwischen der allzu pragmatischen Bastelei und dem marktschreierisch um jeden Preis Auffallenden großmütig zu verzeihen.

Umso bemerkenswerter und langfristig bestimmt auch werbewirksamer ist es, wenn ein Holzbaubetrieb durch sein eigenes Produktionsgebäude seine Haltung gegenüber dem darin verarbeiteten Baustoff Holz zum Ausdruck bringt. Bereits die Situierung, die Erschließung der Halle und die Wahl der äußeren Bodenbeläge überzeugen durch ihre Funktionalität und Einfachheit.

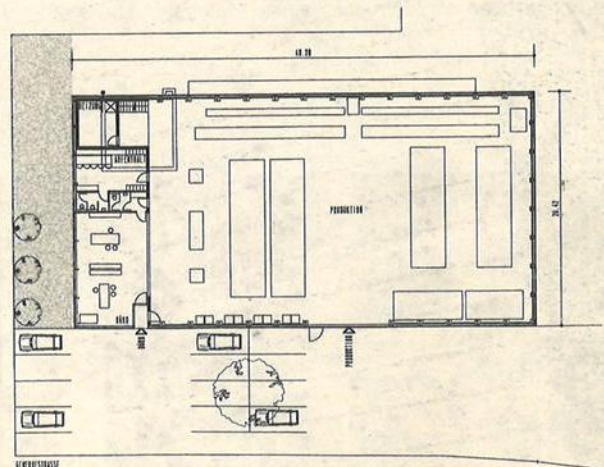
Das äußere Erscheinungsbild vermeidet jeglichen überflüssigen Zierat und verweist durch das umlaufende Oblichtband unmissverständlich auf die Zweckbestimmung des Gebäudes, ohne dass der Eindruck des Groben, rein Pragmatischen entstände, dafür ist die Detaillierung zu durchdacht und sorgfältig. Beispielsweise löst die im Längsschnitt abgestufte Dachform den Übergang vom letzten freispansenden Binder zur regelmäßig abgestützten Fassade auf eine konstruktiv einleuchtende Art und führt gleichzeitig zu einem ruhigen, umlaufenden Randabschluss.

Die innenräumliche Wirkung wird von den Fischbauchträgern ohne Diagonalen geprägt, die immerhin 20 m über-

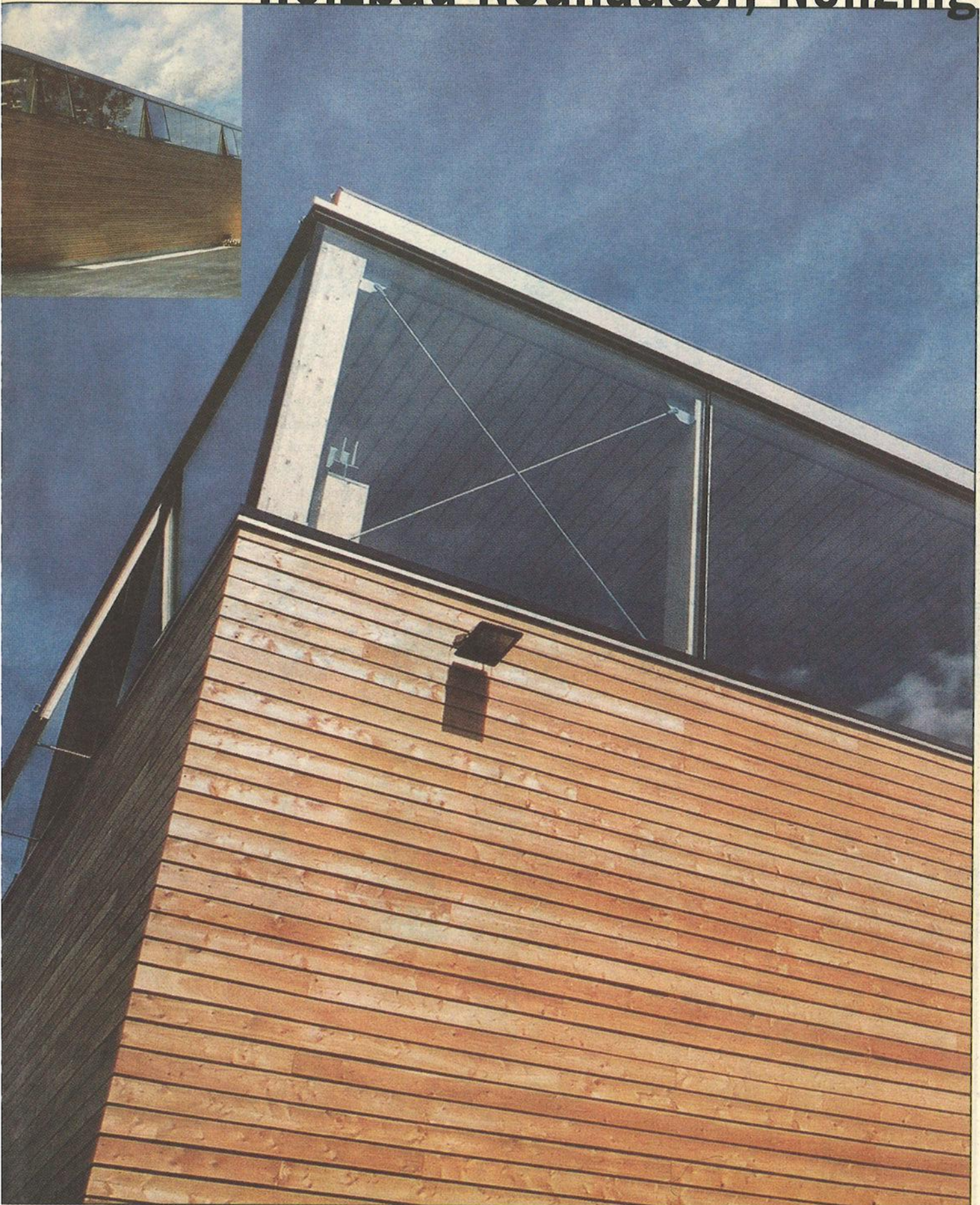
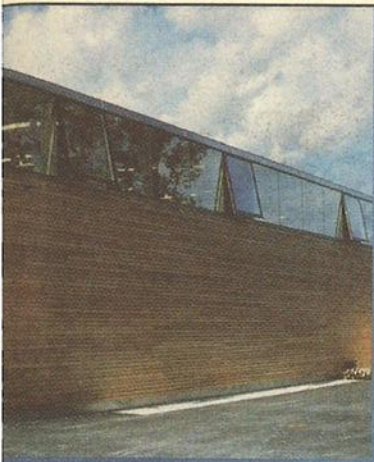
spannen; sie entsprechen der eigentümlichen Mischung von lapidaren Konstruktionselementen und eleganter architektonischer Wirkung, die diese Halle charakterisiert.

Zusammen mit der großzügigen Belichtung ergibt sich insgesamt eine Raumstimmung, die den Wunsch des Bauherrn nach einem guten Arbeitsklima zum Ausdruck bringt.

Bauherr: Markus Neuhauser, Nenzing
Planung: Herbert Neuhauser, Fraxern
Holzbaubetrieb: Holzbau Neuhauser, Nenzing



Holzbau Neuhauser, Nenzing

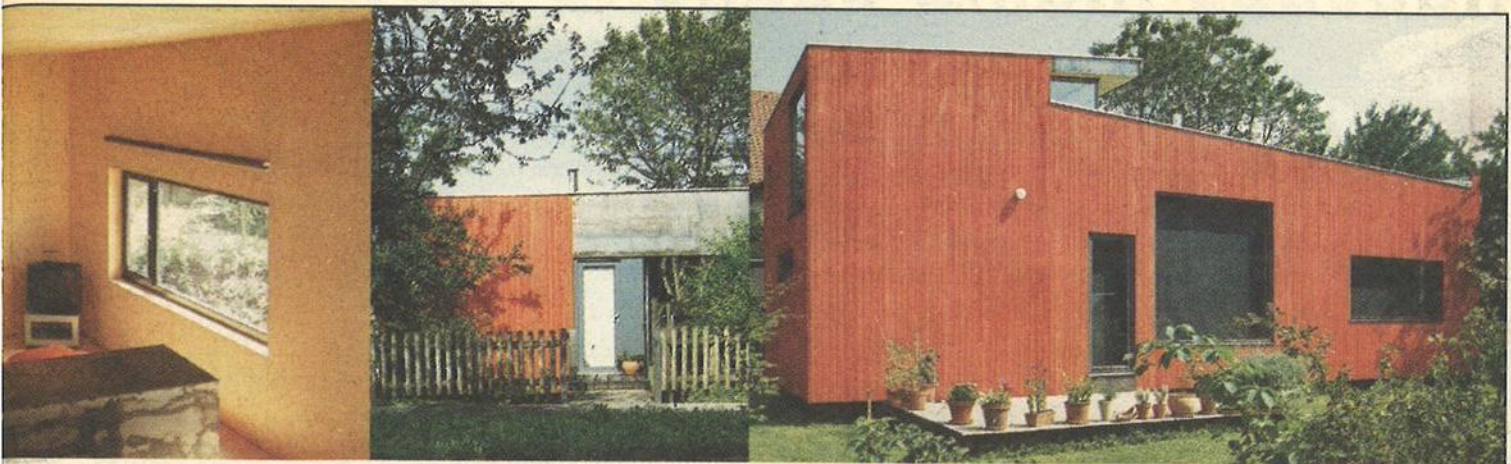


21019 / 1003 21019quadrantion

Haus Bruckner, Rankweil

Holzbaupreis 2001 / Preis





Dieses außergewöhnliche Holzhaus, das als Wohnhaus für Frau mit Katze und Hund konzipiert ist, überrascht durch eine wunderbar einfache und dennoch poetische Sprache, die, angefangen von der Einbettung des Gebäudes in die Umgebung, über die räumliche Konzeption, die konstruktive Durchbildung, bis hin zur Ausführung der Details konsequent durchgehalten wurde. Dadurch entstand ein in sich bewundernswert schlüssiges Gebäude, das allen Anforderungen, die man an ein preisgekröntes Gebäude stellen kann, sehr wohl gerecht wird.

Durch die geschickte Anordnung des Gebäudes auf dem Grundstück, das darüber hinaus sensibel auf die gegebene Topografie eingeht, was zudem auch innenräumlich spürbar bleibt, wirkt das Ensemble trotz geringer Größe und kleinem Grundstück fast großzügig. Es gelingt dem Architekten zweifelsohne, das herkömmliche Auftreten einer Kubatur dieser Größenordnung zu verlassen und mit anderer Sprache neu zu interpretieren, wie er es selbst formuliert.

Die Separierung von Raumzonen innerhalb des Hauses, das eigentlich nur aus einem Raum besteht, wird durch unterschiedliche Raumhöhen und unterschiedliche Niveaus einerseits, durch eine pointierte Lichtführung andererseits erreicht. Dabei ist die Lichtführung den unterschiedlichen Raum- bzw. auch Funktionsbereichen angepasst und bildet eine Einheit mit den im Raum verwendeten Materialien.

Darüber hinaus ist es ein äußerst einfacher und rationeller Holzbau, was sich nicht nur in den extrem niedrigen Baukosten niederschlägt. Der konstruktive Aufbau ist klar und

nachvollziehbar und die Ausbildung der Details verblüfft durch ihre konsequent einfache und dennoch fast poetische Sprache, die der Anlage des Entwurfs und dem verfolgten Raumkonzept folgerichtig Rechnung trägt.

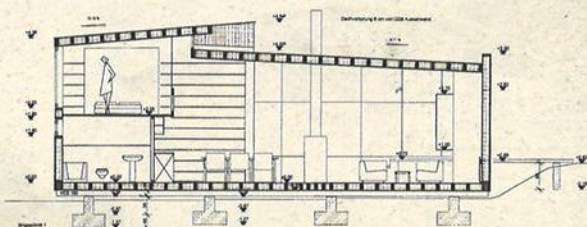
Dies gilt insbesondere auch für die Art und Weise, wie unterschiedliche Oberflächen, trotz einfachster Materialien gekonnt eingesetzt und einander zugeordnet werden.

Die Qualität der Ausführung entspricht der feinsinnig-lapidaren Haltung des Gesamtkonzepts und trägt dadurch maßgeblich zum Gelingen von Architektur bei.

Bauherr: Claudia Bruckner, Rankweil

Planung: Hans-Peter Lang, Göfis

Holzbaubetrieb: Lot Holzbau GmbH, Feldkirch



Das Produktionsgebäude der Vorarlberger Ökohaus GmbH ist Ausdruck der Leidenschaft seines Erbauers, alle Fragen des Bauens grundsätzlich zu überdenken und sich nie damit zufriedenzugeben, etwas nur deshalb zu tun, weil es der Konvention entspricht. Daraus entsteht ein Bauwerk, dass im besten Sinn Fragen aufwirft und Diskussionen auslöst.

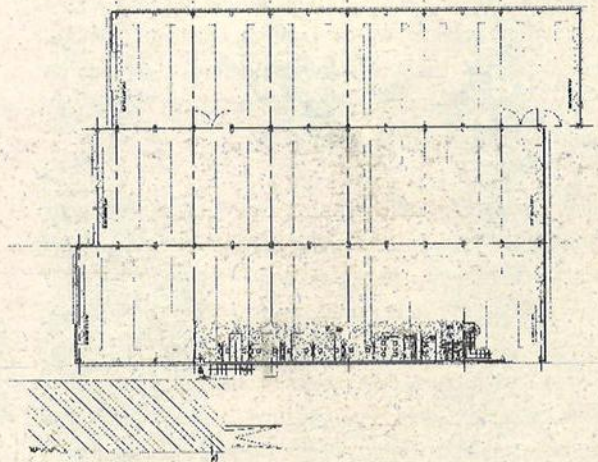
Das Tragwerk besteht aus am Fuß eingespannten Rundholzstützen, die ein Dach aus Schalenelementen tragen. Die Rundholzstützen sind in einer modernen Umsetzung der Herstellungstechnik der mittelalterlichen „Teuchelrohre“ ausgebohrt und anschließend technisch getrocknet worden - somit sind sie weitgehend rissefrei und formstabil. Im selben Bestreben, Holz möglichst direkt, mit minimaler Bearbeitung einzusetzen, wurden für das Dach dünne, zweilagig gekreuzte Schalenelemente entwickelt, die aus sägerohren Brettern bestehen.

Die so genannte „Brettschuppenfassade“, auch eine eigens für diesen Bau entwickelte Idee, verzichtet auf die überlieferten Lattungen und befestigt die Fassadenbretter untereinander mit Distanzschrauben elastisch; damit ist für eine hervorragende Umlüftung der Bretter gesorgt.

Dass die Wärmedämmung aus Schafwolle besteht und deshalb keine separaten Dampfdichtungsfolien benötigt, vermag nun schon fast nicht mehr zu erstaunen, sondern erscheint ganz folgerichtig . . . Auch ist die Beheizung der Halle durch Niedertemperatur-Strahlungswärme zu erwähnen. Im wärmespeichernden Betonboden der Halle sind Cuprothermrohre verlegt, die von einer kombinierten Solar-Holzheizung erwärmt werden.

Mit dem Innovationspreis 2001 anerkennt die Jury die gedankliche Arbeit, die dem Ökohaus-Produktionsgebäude zugrunde liegt und den Mut, diese Gedanken auch Wirklichkeit werden zu lassen.

Bauherr, Planung und Holzbaubetrieb:
Christian Walch, Vorarlberger Ökohaus GmbH, Ludesch
Entwicklung, Statik:
Erich Huster, Martin Beck

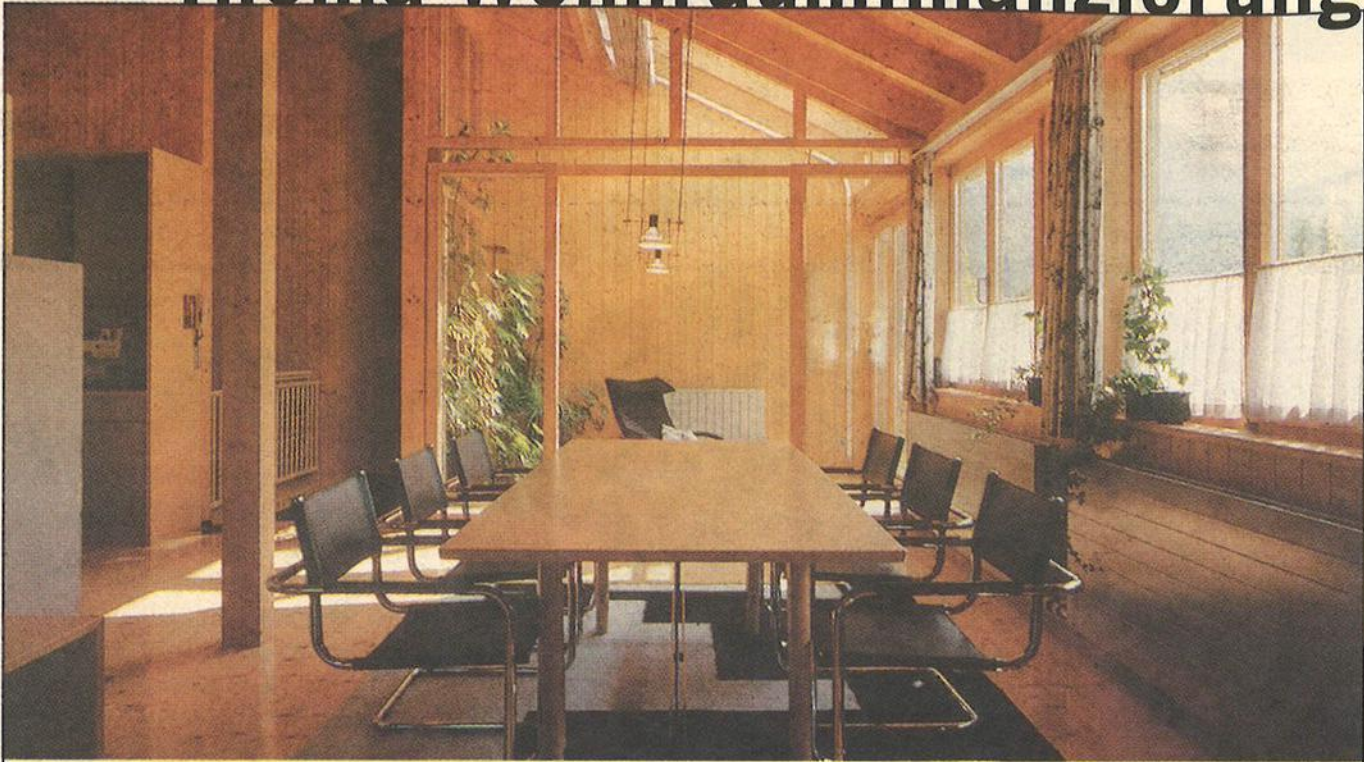


Vbg. Ökohaus GmbH, Ludesch



© Ökobaustelle 1999/2006/2012/2013

Thema Wohnraumfinanzierung



Bei der Schaffung von Wohnraum stellt sich immer die Frage nach der optimalen Finanzierung. Und weil es beim Hausbau um hohe Investitionen geht, spielen die Aspekte Kalkulierbarkeit und Kontinuität eine zentrale Rolle. Darauf kann man beim Bausparen vertrauen, denn nur hier gibt es eine Zinssatz-Obergrenze von 6 %.

Eine der beliebtesten Finanzierungsformen für die eigenen vier Wände ist Raiffeisen Wohn Bausparen. Allein im Vorjahr hat die Raiffeisen Bausparkasse Wohngeld in der Höhe von 21 Milliarden Schilling bereitgestellt und damit ihre Finanzierungsleistung für den Wohnbau um 75 % gesteigert. Die rege Inanspruchnahme ist ein deutliches Indiz dafür, dass die Österreicher nach unliebsamen Erfahrungen mit Fremdwährungskrediten die Vorteile des Bausparens klar erkannt haben und wieder intensiv nutzen. „Bausparen ist ein wichtiger Motor für den Wohnbau und sichert Zehntausende Arbeitsplätze“, zeigt Generaldirektor Dr. Erich Rainbacher die volkswirtschaftliche Seite dieser beliebten Finanzierungsform auf.

Wo liegen die Vorteile einer Bausparfinanzierung?

Zweifelsfrei bei der langfristigen Stabilität und der Kostengünstigkeit. Nur beim Bausparen gibt es eine Zinssatz-Deckelung. Gleichgültig, wie hoch sich das allgemeine Zinsniveau in die Höhe schraubt, beim Raiffeisen Wohn Bausparen ist bei 6 % Schluss. Zusätzliche Sicherheit geben die langen Fixzinsphasen, die die Raiffeisen

Bausparkasse für ihre Kunden bereithält. Damit haben Darlehensnehmer die Gewissheit, dass ihre Ausgaben fürs Wohnen überschaubar und transparent bleiben.

Schon lange bevor man den Grundstein zu den eigenen vier Wänden legt, spielt Bausparen eine gewichtige Rolle für die spätere Wohnraumfinanzierung. Ein Großteil der Vorarlberger nutzt nämlich die attraktive Sparform Bausparen, um ein entsprechendes Eigenkapital für die Realisierung von Wohnträumen aufzubauen. Mit einer Rendite, die einer 5,5%igen Sparbuchverzinsung entspricht, und mit dem garantierten Anspruch auf ein zinsgünstiges Darlehen ist Bausparen eine optimale Sparform für die gesamte Familie.

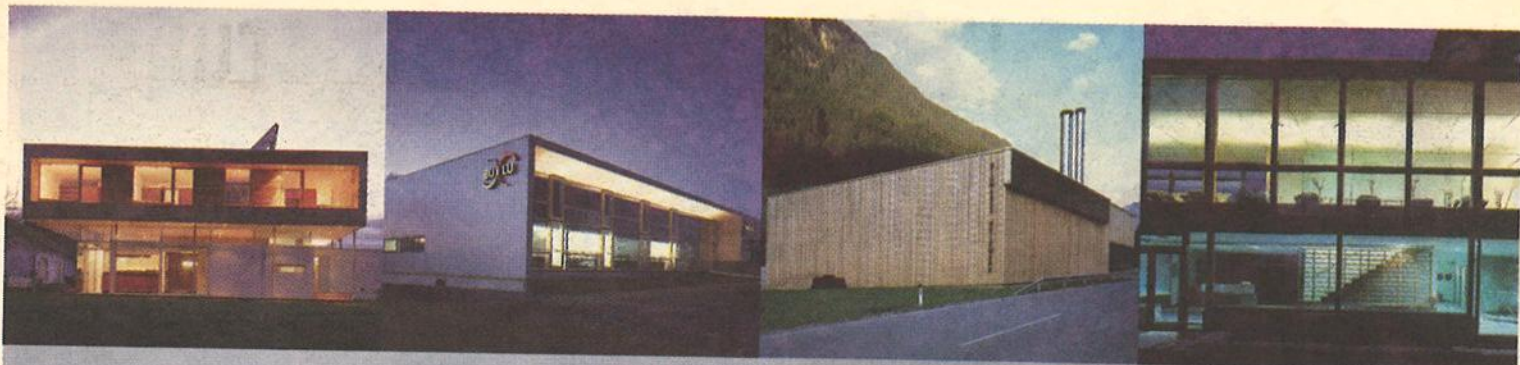
Diese Vorteile bietet eine Raiffeisen Bausparfinanzierung

- Zinssatz-Obergrenze von 6 %
- Lange Fixzinsphasen garantieren stabile Rückzahlungsraten
- individuelle Ratenvereinbarung möglich
- keine Kreditgebühr
- kein Währungsrisiko

Bausparen feiert eine Renaissance



**Raiffeisen
Wohn
Bausparen**



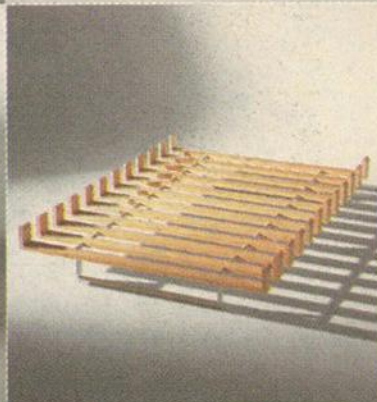
Mut zu neuen Holzideen...



Berlinger  Holzbau

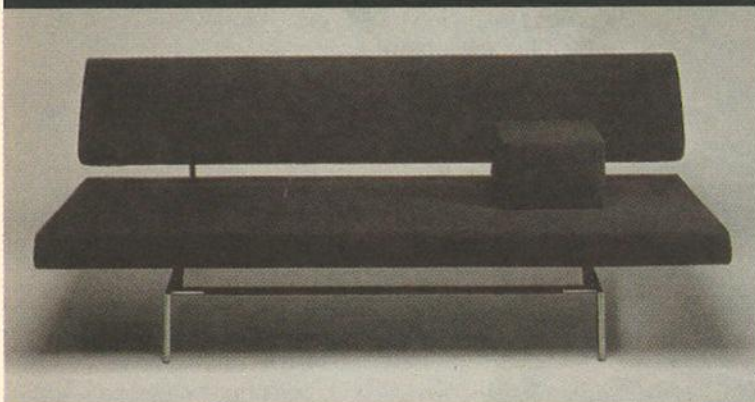
A-6861 Alberschwende
T 0 55 79/71 44-0
F 0 55 79/71 44-20
berlinger@magnet.at
www.berlinger-holzbau.at

**zeitlose
möbel für
zeitlose
architektur**



ig design geistesmayer

einfachheit im entwurf, originalität, materialgerechtigkeit und orientierung an der funktion sind wichtige kriterien unserer möbel. machen sie sich in unserer werksausstellung in schwarzenberg selbst ein bild.

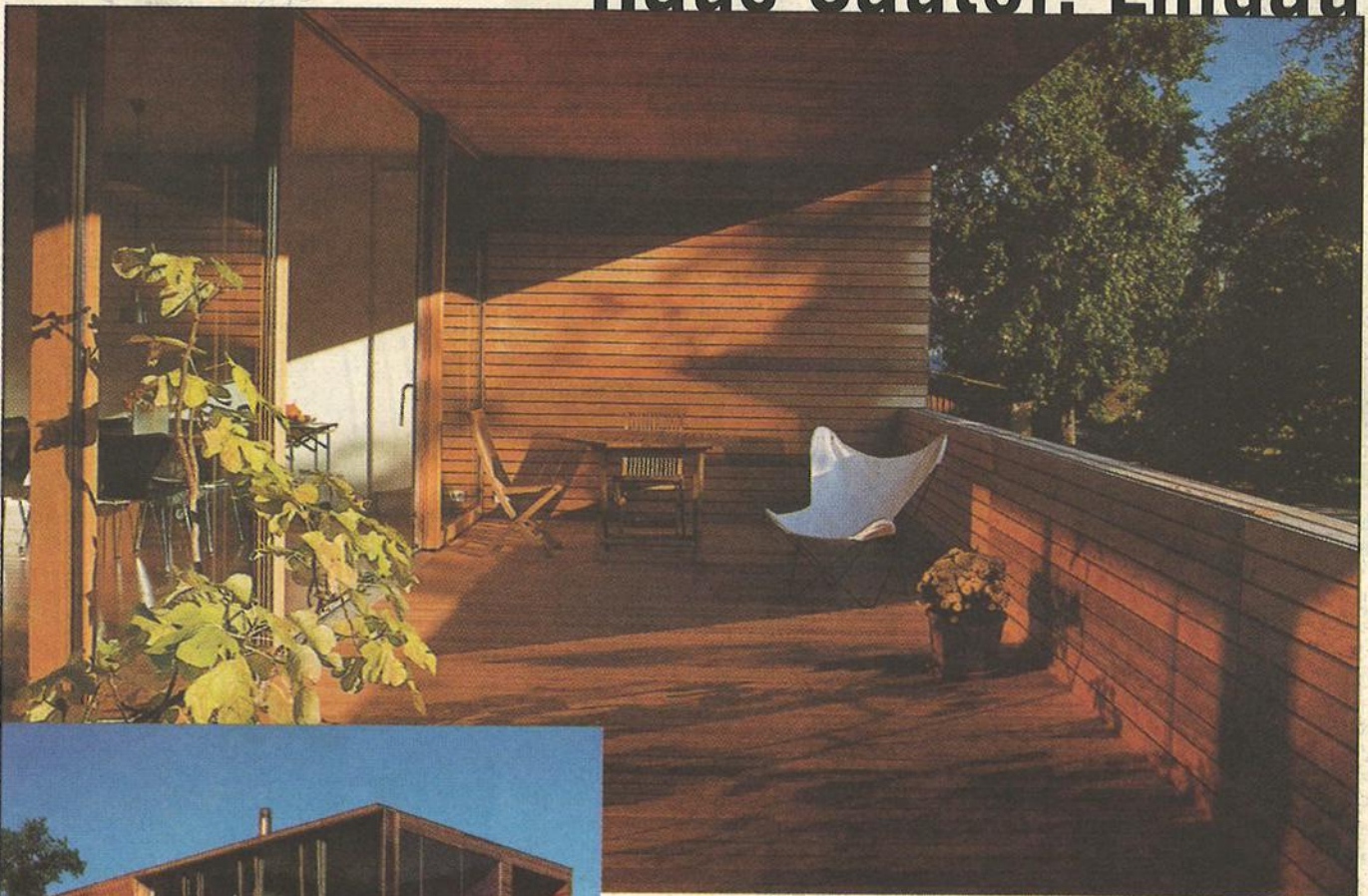


wenn sie unsere werksausstellung besuchen wollen, stehen wir ihnen bezüglich einer individuellen und unverbindlichen terminvereinbarung unter 05512/2782-14 gerne zur verfügung.

wohn- & Objektbedarf
gesellschaft mbH
telefon: 05512/2782-14
fax: 05512/2782-2
www.schmidingermodul.at
info@schmidingermodul.at

schmidingermodul®

Haus Sauter, Lindau



Aus nur drei Tragelementen setzt sich die Konstruktion dieses Gebäudes, das oberhalb Lindaus, in reizvoller Landschaft mit Fernsicht liegt, zusammen.

Diese drei konstruktiven Elemente, Betonbügel, minimierte Stahlstützen und darüberliegende „Holzbox“, erzeugen durch deren bewusste exzentrisch asymmetrische Anordnung, trotz der übersichtlichen Baumaßnahme eine spannungsvolle Gebäudedynamik. Unterschiedliche Ein- und Ausblicke stellen den Bezug zur Umgebung her und definieren Bereiche unterschiedlicher Wohn- und Aufenthaltsqualitäten.

Die konstruktive Durcharbeitung folgt konsequent dem entwurflichen Ansatz, wobei die Stringenz der Materialverwendung diesen durchaus noch wohltuend unterstreicht, was auch für den hohen handwerklichen Standard der Qualität der Ausführung gilt.

Bauherr: Carina Sauter, Lindau (D)

Planung: Daniel Sauter, Bregenz

Holzbaubetrieb: Dobler Bau GmbH, Zwischenwasser

TRADITION UND ZEITGEIST.



Zimmerei Gerhard Bilgeri, Baser 93b, 6943 Riefensberg
T 05513 / 8855, F 05513 / 8882, E zimmerei.bilgeri@aon.at

ZIMMEREI



Was Sie sich wünschen, sollten Sie auch bekommen.

Gerhard Bilgeri und sein Team bieten Erfahrung, Kreativität und handwerkliche Perfektion.

Unser Potential schöpfen wir aus den traditionellen Techniken wie Riegel- und Blockbau, vereint mit den zahlreichen neuen Möglichkeiten der modernen Holzbauweise. So entstehen immer wieder individuelle Lösungen im Alt- und Neubau.

Was wir garantieren, ist Ihnen sicher, denn Termine werden vereinbart und eingehalten, gleiches gilt für die Offertstellung. Bleibt nur noch zu sagen, „ausgezeichnete“ Facharbeit schenkt jahrelange Freude.



Einsatz ohne Grenzen

HOLZBAUTECHNIK
SOHM

Sohm GmbH
A-6861 Alberschwende
T 055 7971 15-0
F 055 7971 15-17
office@sohm-holzbau.at
www.sohm-holzbau.at



DD Idee

Herstellung eines homogenen, aus Vollholz umweltschonend gepressten, massiven Holzelements, das durch diagonal eingepresste Hartholzdübel formstabil verbunden wird.

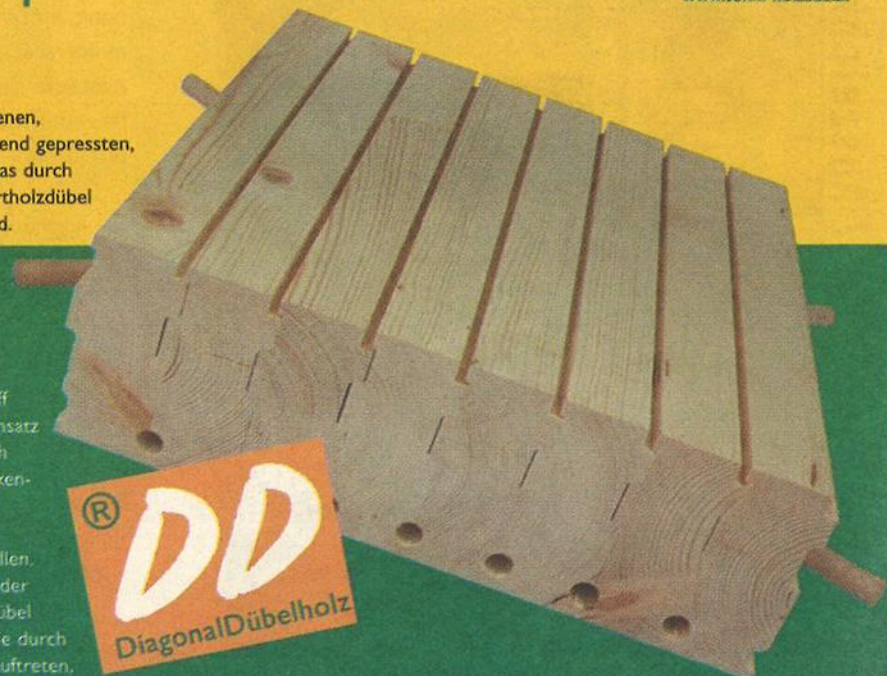


DD Ziel

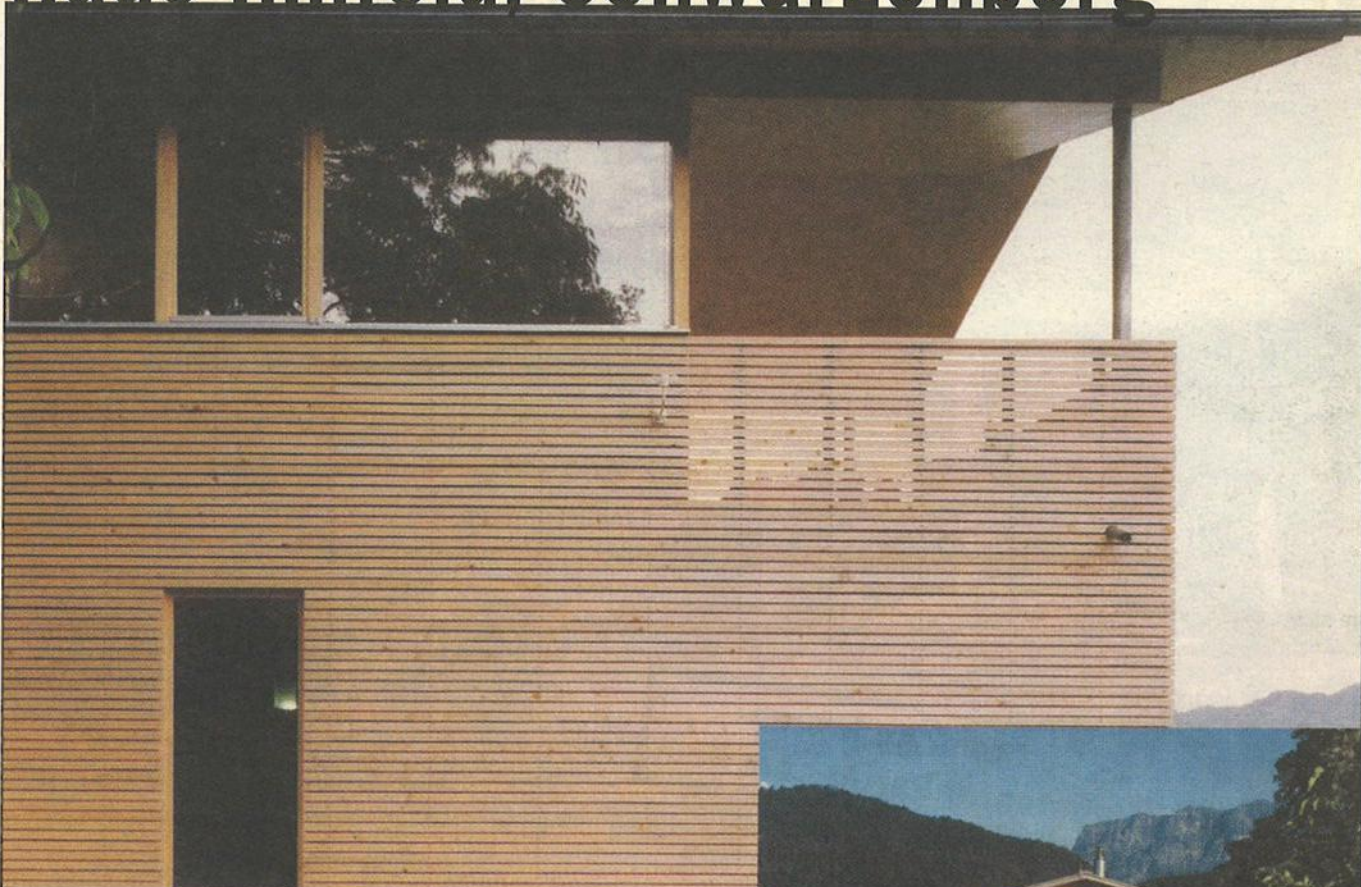
Mit ökologischem Baustoff und minimalem Energieeinsatz ein wirtschaftliches, in sich kompakt gehaltenes, Decken-Wand- und Trägersystem für den anspruchsvollen, vielseitigen Einsatz herstellen. Durch die Spreizwirkung der diagonal eingepressten Dübel werden Querkraftkräfte, die durch Schwinden und Quellen auftreten, auf ein Minimum reduziert.



® **DD**
DiagonalDübelholz



Haus Innfeld, Schwarzenberg



In landschaftlich bevorzugter Lage an der Kante eines Plateaus stehen zwei Häuser, die gemeinsam mit einem alten Nussbaum ein Ensemble von verblüffender Selbstverständlichkeit bilden.

Die Setzung des Neubaus in Verhältnis zum Altbau und zur topografischen Situation macht in Verbindung mit der gekonnten Umsetzung eines simplen Haustyps, der zwischen körperhafter Geschlossenheit und durchlässiger Schwerelosigkeit oszilliert, ohne Zweifel die überragende Qualität dieses Gebäudes aus.

Ungestört durch Vorgärten, Zäune oder Ähnliches steht das neue Haus, ebenso wie der Altbau, autonom auf der Bergwiese, wobei es trotz der fast stringenten, nach außen wirkenden Hausform gelungen ist, großzügige Innenräume zu schaffen, die in ihrer Umsetzung und Ausführung stark von der Wahl der Materialien geprägt werden.

Bauherr: Gabriele und Andreas Innfeld, Schwarzenberg
Planung: Dietrich/Untertrifaller, Bregenz
Holzbaubetrieb: Fetz Holzbau GmbH, Egg



HOLZBAU. ALLES AUS EINER HAND.

www.tschabrun.at



Seit über 50 Jahren
kompetenter Partner am Bau.

Tschabrun. Zuverlässiger Partner von Tischlerei- und Zimmereibetrieben, Gewerbeunternehmen, Bauherren, Bauträgern und Architekten. Unsere Kompetenz: **Werkstoffe und bestes Holz** für alle Anwendungen. **Lieferservice und Termintreue** inklusive.

- Holz-und Trockenbau
- Türen und Einrichtungselemente
- Fußböden und Treppen
- Wand und Decke
- Außenfassaden
- Holz im Garten

Tschabrun[®]
HOLZ & BAUSTOFFE

Hermann Tschabrun Ges.m.b.H. · Bremschstraße 8 · A-6700 Bludenz-Bürs
Tel. ++43/(0)55 52/63 2 05 · Fax ++43/(0)55 52/63 2 05 · 30
e-mail: zentrale@tschabrun.at

Hermann Tschabrun Ges.m.b.H. · Lustenauer Straße 107 a · A-6845 Hohenems
Tel. ++43/(0)55 76/74 1 25 · Fax ++43/(0)55 76/74 1 25-85
e-mail: hohenems@tschabrun.at



JOHANNES KAUFMANN ARCHITEKTUR GMBH
SÄGERSTRASSE 4 | 6850 DORNBIRN | AUSTRIA
T +43 (0) 5572 23690 | F +43 (0) 5572 23690-4
E OFFICE@JKARCH.AT | WWW.JKARCH.AT

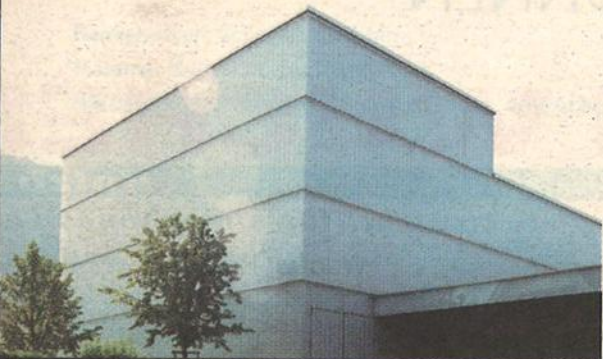
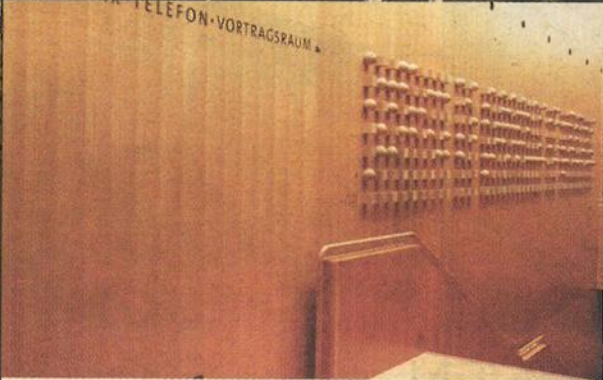
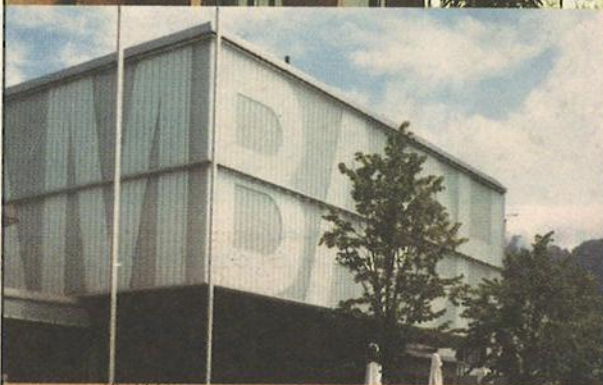
Michael
Kaufmann



Zimmerei
Tischlerei

A-6870 Reuthe 116, Vorarlberg T+43(0)5514 / 2209

Kultursaal Ambach, Götzis



Von außen nicht gleich ersichtlich, besteht das Gebäude im Wesentlichen aus einer hochgedämmten Holz-Leichtbaukonstruktion, die an den Fassaden mit Isolierschichten und Profilitglas ummantelt ist, und die im Inneren gänzlich mit furnierten Platten und Sperrholzschichten verkleidet ist.

Auf diese Weise sind die komplexen bauphysikalischen und brandschutztechnischen Anforderungen jeweils problemlos erfüllt. Der konstruktive Holzbau ist hier nicht monolithisch aufgefasst, sondern als geschichtete Konstruktion.

Nach außen wirkt das große Volumen optisch leicht und entmaterialisiert. Die Innenräume bieten hervorragende akustische Werte; der Saal ist mit variablen Wand- und Deckenelementen auf verschiedene Nachhallzeiten justierbar. Die gleichsam tapetenartige Kontinuität der inneren Holzschale verlässt allerdings die dem Holzbau sonst innewohnende Strukturalität und Textur in Richtung Abstraktion.

Bauherr: Marktgemeinde Götzis
Planung: Hubert Bischoff, Wolfhalden (CH)
Holzbaubetrieb: Sohm Holzbautechnik GmbH, Alberschwende

Holzbaupreis 2001 / Auszeichnung

IDEEN



MÜSSEN



WIRKLICHKEIT



WERDEN KÖNNEN

 **WUCHER**
Holzbau


... für ein schönes Leben

Wucher Holzbau GmbH & Co KG
Zementwerkstraße 25, A-6713 Ludesch

Tel. (0 55 50) 24 41-0, Fax -216

holzbau@wucher.com

<http://www.wucher.at>

 vorarlberger
holzbau_kunst

Mitglied der Qualitätsgemeinschaft
VORARLBERGER HOLZBAU

Edthofer-Schuster, Schwarzach

Holzbaupreis 2001 / Auszeichnung

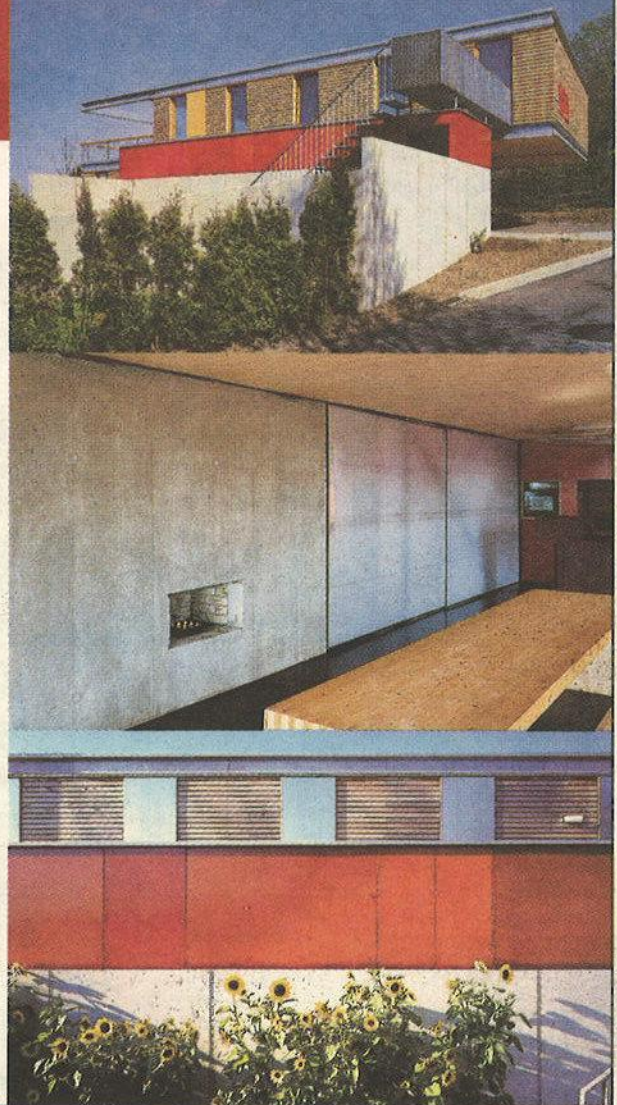
Auf einer Parzelle, die gewöhnlich – und speziell in dieser bevorzugten Lage – nur exklusiv für Einzelhäuser genutzt wird, überzeugt der Bau durch eine individuelle Variante der Typologie des gestapelten Doppelhauses.

Die Ausführung in einer Mischung aus Stahl- und Holzkonstruktionen – Stahlrahmen mit eingesetzten Brettstapeldecken und vorgefertigten Holz-Außenwandelementen – mit einem zweigeschossigen Sanitärkern in Beton sichert auf dem steilen Grundstück durch Auskragungen und durch die Minimierung von Stützelementen eine optimale Flächen- und Raumnutzung. Auch im Innenausbau wurde Holz hier großzügig und innovativ eingesetzt.

Bauherr: Kurt Schuster, Dornbirn

Planung: Kurt Schuster, Dornbirn

Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende



Kompetenz: Holz



**farben
morscher**

FARBENWELT

farben und technik - alles aus einer hand

Alles Gute für das Holz bei Farben Morscher !

ZENTRALE: 6833 Weiler Treiet 43 Tel. 05523 / 62454-0 Fax 05523 / 62454-49

e-mail: technik@farbenmorscher.at www.farbenmorscher.at

Filialen: BREGENZ DORNBIERN FELDKIRCH BLUDENZ LUSTENAU EGG 13 Niederlassungen in Österreich

Appartementanlage, Lech



Was äußerlich in Stellung und Volumen zunächst noch traditionell erscheint, wird in den Einzelheiten zugunsten eines fast städtisch-modernen Eindrucks unterlaufen. Die schmalen hohen Pfetten, Art und Lage der Verglasungen, Einzelheiten der Materialbehandlung verleihen dem Haus eine auf 1700 m Höhe überraschende Eleganz und wecken die Neugier auf das Innere. Und tatsächlich beherbergt das Gebäude kompakte Apartmentwohnungen, deren Organisation eine neuzeitliche Antwort auf die Bedürfnisse der Bewohner und die klimatischen Bedingungen von Lech darstellt.

Der Pioniercharakter der Anlage wird durch ungewöhnliche, jedoch sinnvolle Materialkombinationen unterstrichen: horizontale Holztragelemente liegen auf vertikalen Stahlstützen, großflächige Glaselemente stoßen an beschichtete Holzwerkstoffplatten. Das Akzeptieren und Umsetzen der speziellen Anforderungen dieser Baustelle hat zu einem ungewöhnlichen und beispielhaften Resultat geführt.

Bauherr: Geschwister Kathan, Lech

Planung: Holz Box Tirol, Innsbruck

Holzbaubetrieb: Fussenegger & Rümmele, Dornbirn



BERCHTOLD



HOLZBAU

GESMBH & CO KG
A-6960 WOLFURT
WIESENWEG 105
TEL. 055 74/75 732

Mehr unter: www.berchtoldholzbau.com

Lot Holzbau GmbH, Feldkirch

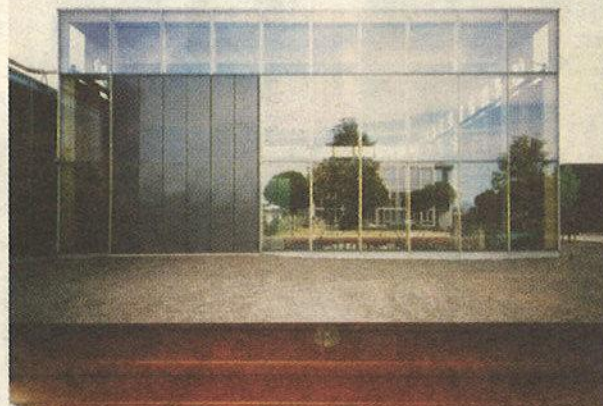


Das Betriebsgebäude der Firma LOT Holzbau soll nach den Worten des Bauherrn dessen Tugenden repräsentieren: Transparenz und Offenheit, Präzision, Innovationsfähigkeit und Erfahrung, Wirtschaftlichkeit, gewerbeübergreifendes Denken . . .

Es zeigt sich, dass auch für private Bauträger der Architekturwettbewerb ein geeignetes Mittel ist, diesen Anspruch zu erfüllen.

Das Gebäude ist auf eine weitgehende Integration von Büro- und Produktionsräumen hin angelegt, die Anlage ist erweiterbar und überzeugt durch die funktionell richtige Situierung und die energetisch durchdachten Installationen ebenso wie durch die sorgfältige Detaillierung der konstruktiven Einheiten bis hin zu den Eternitklemmstreifen zwischen den Werkstoffplatten der Fassaden.

Bauherr: Lot Holzbau GmbH, Feldkirch
Planung: Walter Unterrainer, Feldkirch
Holzbaubetrieb: Lot Holzbau GmbH, Feldkirch



Holzbaupreis 2001 / Auszeichnung



Sarnafil TU - Das innovative Unterdachsystem

Objekt Dr. Fuchs in Langen

Die Multibox der Firma Berchtold Holzbau wurde im Unterdachbereich mit der vorkonfektionierten Sarnafil TU 122 abgedichtet.

Verschweißung der Sarnafil TU Bahnen im Werk. Die Vorkonfektion von bis zu 150 m² großen Planen sorgte für eine zügige Dacheindeckung.



F. Haberkorn

Abdichtungssysteme
Gesellschaft m.b.H.
Holzriedstrasse 33
A-6961 Wolfurt
Telefon 055 74 695-0
Telefax 055 74 623 40
E-Mail ads@haberkorn.com

Haberkorn

Gefördert aus RETEX-Mitteln: Restrukturierung nach Rücklaufen in der Textilindustrie

D' Wealt würdt all no närrscher ...

Für die Zukunft gebaut -
Niedrigenergievenster,
Holz-Alu-Venster und
Fassadenkonstruktionen
in bewährter
Vorarlberger Qualität

...Qualität bleibt
die **Venstermacher**
www.venster.at

Weitere Informationen:
Die Venstermacher
Steinebach 3
A-6860 Dornbirn
Tel 05572-22823

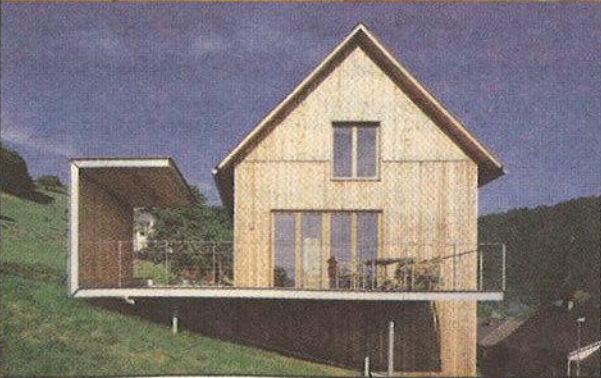
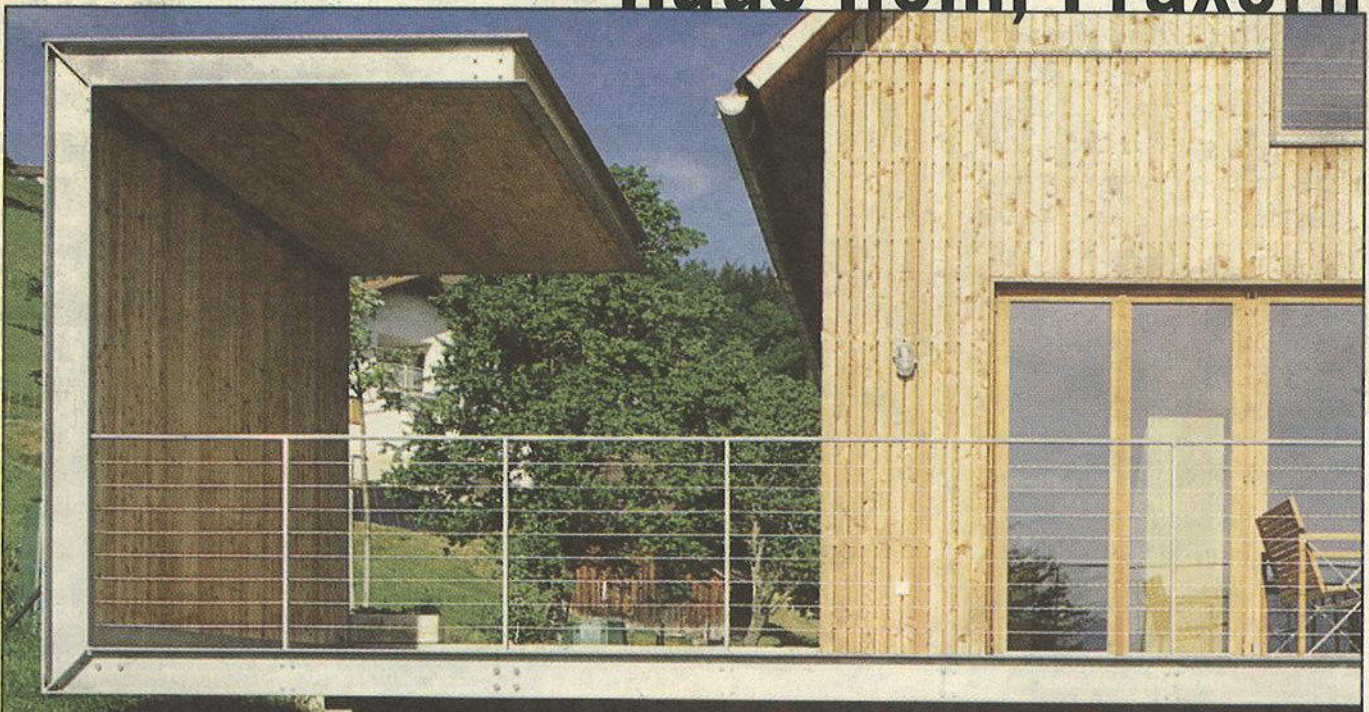
ZIMMEREI HOLZBAU HUBER MELLAU



- Holzhäuser
- Blockhäuser
- Althausanierung
- landwirtschaftliche Gebäude
- Innenausbau
- Elementbau

Tel. 0 55 18 / 27 14 · Fax 26 04
E-Mail: zimmerlei.huber@ano.at
<http://members.aon.at/zimmerlei.huber>

Haus Hein, Fraxern



Profitierend von der herrlichen Lage oberhalb des Dorfkerns von Fraxern, mit Blick ins Rheintal und auf die Schweizer Berge fügt sich der dreigeschossige Neubau für ein Wohnhaus, trotz der bevorzugten Situation bewusst nicht auftrumpfend, harmlos in die landschaftliche und topografische Situation und verarbeitet souverän die Themen des dörflichen Umfelds.

Mit sparsamen formalen Mitteln werden Zufahrt und Terrasse gestaltet, wodurch gemeinsam mit dem Satteldachhaus ein in sich schlüssiges Ensemble entsteht.

Das Innere des Gebäudes wird vorwiegend geprägt durch die unbehandelten Holzoberflächen und durch die präzise gesetzten Öffnungen, die pointierte Ausblicke in die Landschaft gewähren. Der dreigeschossige Holzbau ist klar und dem Entwurf entsprechend konstruiert. Die Qualität der Ausführung ist durchweg auf hohem Niveau.

Bauherr: Sigrid und Peter Hein, Fraxern
Planung: cukrowicz.nachbauer, Bregenz
Holzbaubetrieb: Lot Holzbau GmbH, Feldkirch



Dammstraße 3, 6923 Lauterach
Tel: 0043/(0)5574/6826-310
Fax: 0043/(0)5574/6826-35
e-mail: herwig.maurer@i-rschertler.at



LH Dr. Herbert Sausgruber

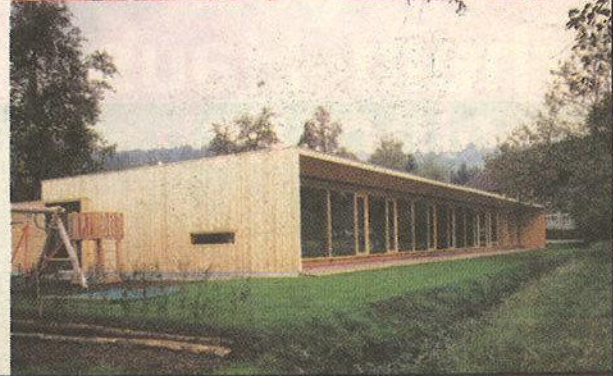
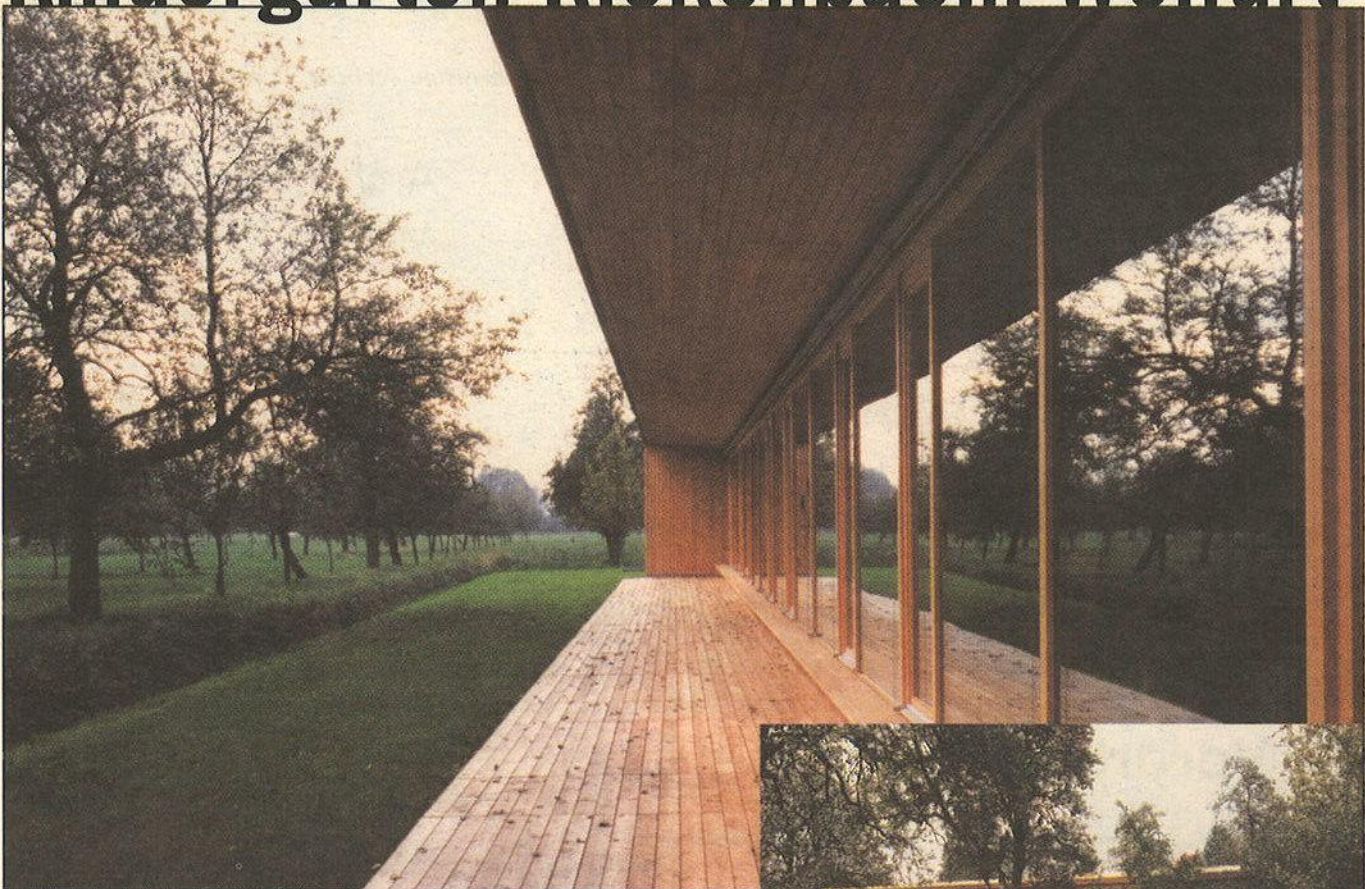
Lebensräume
→ für heute und die Zukunft

Architekten aus ganz Europa kommen nach Vorarlberg. Bei Eigenheimen wie öffentlichen Bauten sind sie begeistert, wie Vorarlberger Bauherren Lebensräume schaffen: mutig, nachhaltig und stilbildend. Das Land Vorarlberg schafft die notwendigen Grundlagen durch hervorragende Rahmenbedingungen.



Vorarlberg
unser Land

Kindergarten Rickenbach, Wolfurt



Die langgestreckte, ebenerdige Struktur steht sehr gut im Einklang mit der Weite und Linearität der umgebenden Landschaft und macht diese – vermittelt durch die vierzig Meter lange, überdachte Freizone der Süd-Terrasse – auch im Innenraum schwellenlos spürbar.

Der Bau ist schlackenlos in ökonomischem Holzbau konstruiert und nutzt eine einfache Höhendifferenzierung im Umriss, um auch die Kernzonen reichlich mit Tageslicht zu versorgen.

Ein lapidarer Richtungswechsel der Fassadenverschalung in Weißtanne unterscheidet in der Feinform die größeren, gemeinschaftlichen Raumteile von den untergeordneten Service- und Sanitärebenen.

Bauherr: Marktgemeinde Wolfurt, Wolfurt
Planung: Dietrich/Untertrifaller, Bregenz
Holzbaubetrieb: Dobler Bau GmbH, Zwischenwasser

Holzbaupreis 2001 / Auszeichnung



Die Sägeindustrie

WIRTSCHAFTSKAMMER
VORARLBERG

**Die Vorarlberger
Sägeindustrie
ist Partner der
Qualitätsgemeinschaft
Vorarlberger
Holzbau.**

INNOVATIONSPREIS

verliehen vom Amt der Vlbg. Landesregierung
für das

Architekturbüro
MUXEL JOHANN AU

mj
PLANUNGSBÜRO

Planung
Bauleitung
Baukoordination

BAUTRÄGER

gerichtl. beeid. zertif.
Sachverständiger
Tel. 0 55 15 / 41 11

Vorsprung
Qualitätsbewusstsein
Mut zu Neuem

**www.
muxelplan.at**

Preisträger im Vlbg. Holzbau: Wohnbau 1997
Gewerbebauten 1999

Natur inside



**rhein Haus
glücklich**

Die meiste Zeit unseres Lebens verbringen wir Zuhause. Deshalb stellt **rheinhaus** den Menschen in den Mittelpunkt der Planungen. Die Wohnlösungen sind optimal auf die individuellen Bedürfnisse der Bewohner abgestimmt und bilden einen idealen Mikrokosmos um sich wohlfühlen.

rheinhaus® – die sensiblere Wohnraumgestaltung

Sägerstr. 4, 6850 Dornbirn, Tel. (0043) 05572/55 596, Fax (0043) 05572/55 596-6



Wir gratulieren
allen Gewinnern
des
Holzbaupreises

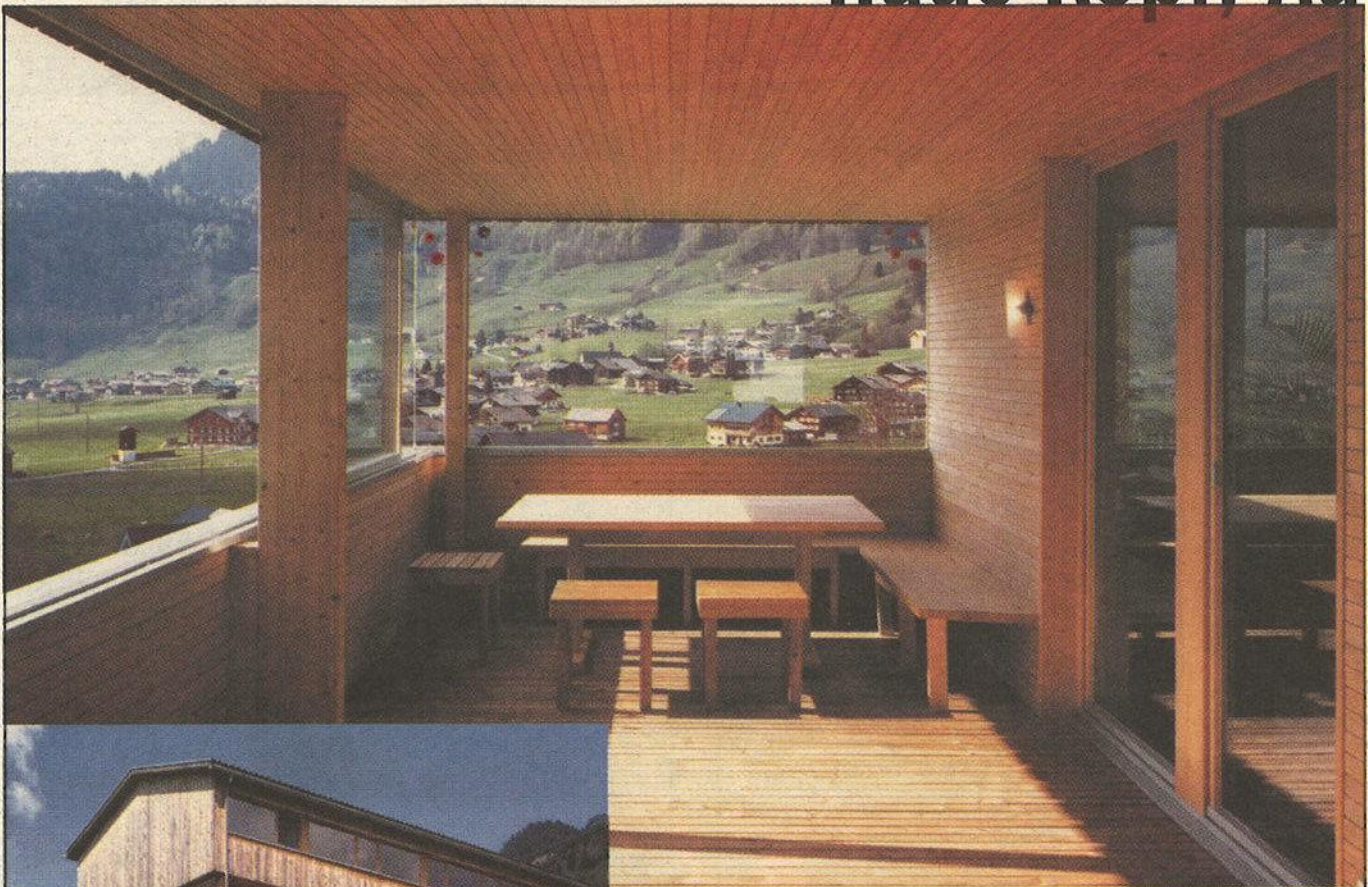
**PROFI
HOLZ**

Fritz Haltmeier OHG
Säge- und Hobelwerk

Salvatorstrasse 2 · A-6912 Hörbranz
Tel. 0 55 73/82 25 · Fax 0 55 73/82 96

www.profiholz.com

Haus Kopf, Au



Das angenehm einfach konzipierte Haus, das zudem geschickt und wirkungsvoll an landschaftlich exponierter Stelle angeordnet wurde, überzeugt vor allem durch die Konsequenz, mit der eine Konstruktionsmethode, die letztendlich auch zum räumlich und atmosphärisch bestimmenden Thema wird, angewandt wurde.

Die gewählten, innen sichtbaren Massivholzkanten zur Konstruktion von Wänden (wo diese stehend verwendet wurden), Decken und Dach sind konstruktiv vernünftig und schlüssig eingesetzt und bestimmen das Innere des Gebäudes bis hin zu den Details.

Diese sind wohltuend einfach und zurückhaltend verwendet, handwerklich sauber ausgeführt und runden das geschlossene Erscheinungsbild dieses sympathischen Hauses ab.

Bauherr: Thomas Kopf, Au

Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach

Holzbaubetrieb: Sohm Holzbautechnik GmbH, Alberschwende



oskar beer

tischlerarbeiten
aus dem Bregenzerwald

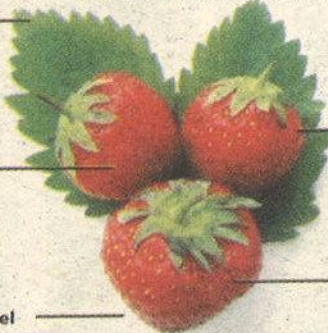
A-6883 Au, Wieden 413
Tel. 0 55 15 / 20 57-3
Fax 0 55 15 / 20 57-4

...beerenauslese

Designmöbel

Innenausbau

Möbel



Fenster

Türen

Die „beerenauslese“ treffen Sie. Bei allen „beeren“ ist es wichtig, in welchem Umfeld sie wachsen, ob sie sich natürlich entfalten können.

Geschmack, Form und Farbe machen sie unverwechselbar.

Genauso möchten wir unsere Tischlerarbeiten und die Zusammenarbeit unverwechselbar gestalten, Ihren Geschmack

treffen, die richtige Form finden und ein zeitloses Einzelstück schaffen.

Unsere Produktpalette umfasst folgende Bereiche:

- Fenster- und Türenbau
- Innenausbau
- Möbeldesign
- Gesamtlösungen in Holz

Tischlerarbeiten aus dem Bregenzerwald!

TRENDHOLZ

DIE HOLZPROFIS

Holzhandels-GmbH, Gütlestraße 5b (ehemals Holzzentrum)
A-6850 Dornbirn, Telefon 0 55 72 / 39 45 32 – Fax Dw. 8
E-Mail: trendholz.baurenhas@aon.at – trendholz.ehgartner@aon.at



Täfer

Bodenriemen

Terrassenroste

Fassaden-
schalungen

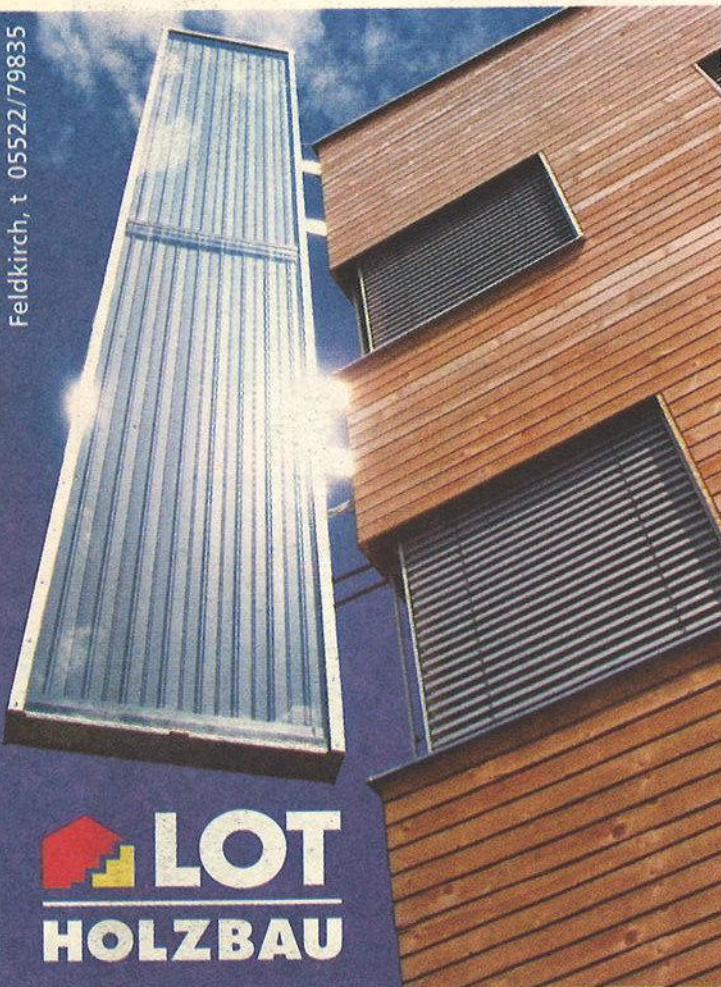
Latten

Parkettböden

Laminatböden

Wir haben täglich von Montag bis Freitag von 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr geöffnet. Samstag sind wir von 8 bis 12 Uhr für Sie da!

Feldkirch, t 05522/79835



LOT HOLZBAU



Damit Sie sich einfach wohl fühlen.

Am Stein 470
A-6883 Au
Bregenzerwald
Telefon 0 55 15 / 21 71
Telefax 0 55 15 / 24 48
office@holzbau-
feuerstein.at

Helmut
Feuerstein
Zimmerei
Tischlerei
Treppenbau

Anlage Neudorfstraße, Wolfurt



Obwohl in Vorarlberg seit Jahren Modellprojekte für mehrgeschossigen Holz-Wohnbau existieren, ist dies das erste Beispiel einer Anwendung durch einen großen, gemeinnützigen Bauträger.

Die Anlage in Wolfurt fügt sich in Stellung, Proportionen und in der Außenraumqualität bestens in die von Einfamilienhäusern geprägte Umgebung, wozu die Materialität und die klare Gliederung der Holz-Glasfassaden einen wichtigen Beitrag leisten.

Konstruktiv handelt es sich um eine sehr ökonomische Bauweise mit Brettstapeldecken und mit tragenden Querwänden und Fassaden in Holzständerbauweise. So konnte ein hoher Standard in bauphysikalischer, ökologischer Hinsicht und im Detailfinish erreicht werden – in einem Kostenrahmen, der auch im Sozialbau finanzierbar ist: ein Beispiel, das längst Schule machen sollte!

Bauherr: Vogewosi, Dornbirn

Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach

Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende





**R. KIEBER
HOLZBAU
SCHRUNS**

Silvrettastraße 184
A-6780 Schruns
Tel. 0 55 56 / 7 51 60
Fax 0 55 56 / 7 51 60-4
E-Mail:
holzbau.kleber@aon.at



**Wir nutzen für Sie die vielseitigen Möglichkeiten
des modernen Holzbaus.**



Gewußt wie!

Trockenausbau mit Knauf

Der trockene Innenausbau stellt im Hinblick auf Umwelt und Gesundheit, individuelle und flexible Gestaltung, Wohnkomfort, Behaglichkeit und Wirtschaftlichkeit ein Optimum dar. Und das Beste: Knauf Gipsbauplatten sind vom Institut für Baubiologie als gesundheitlich und ökologisch völlig einwandfrei eingestuft.

weitere aktuelle Informationen
Internet: <http://www.knauf.at>
e-mail: info@knauf.at

KNAUF

Holz schafft Verbindungen

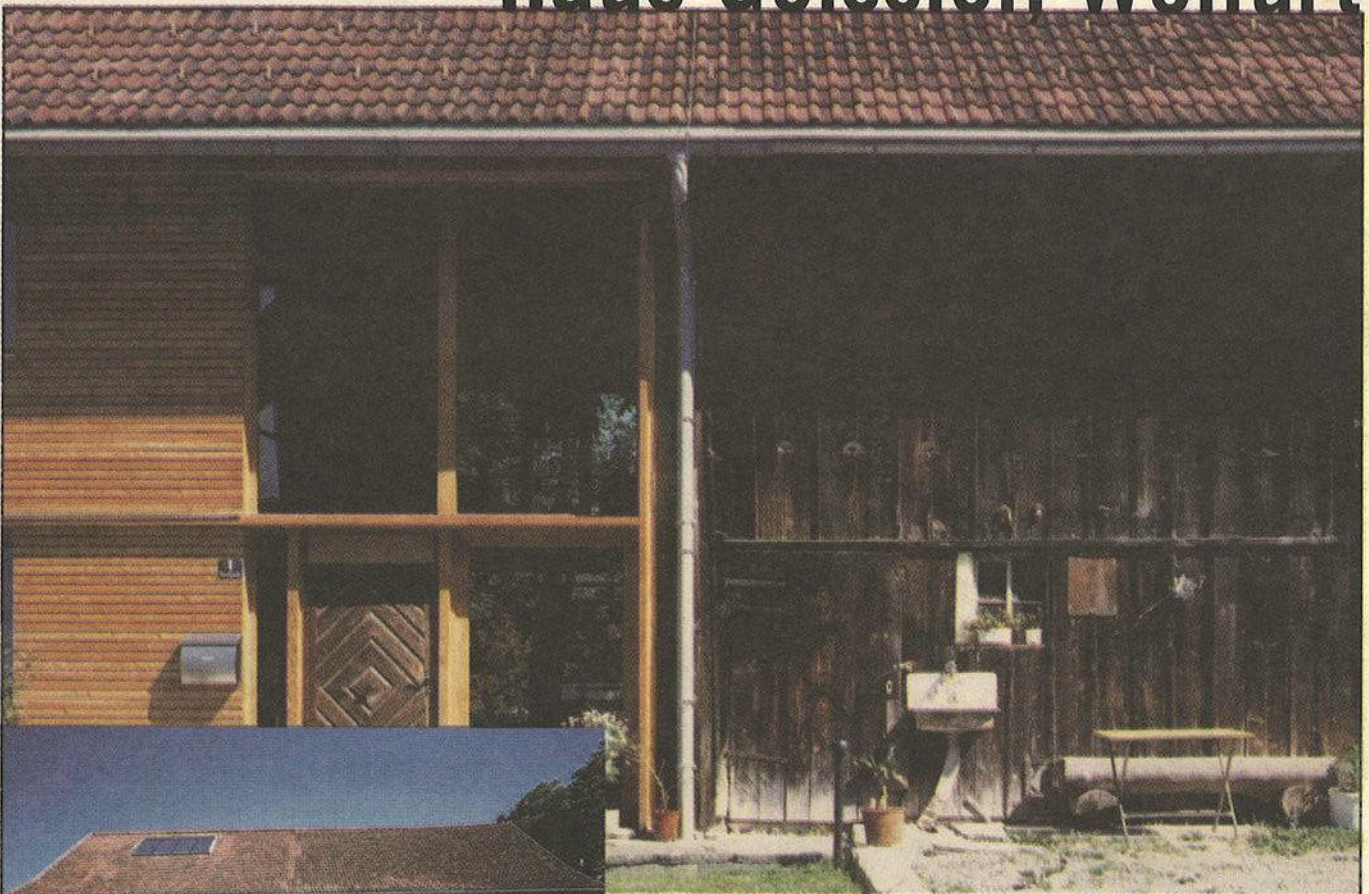


**neuhauser
holzbau**

A-6710 Nenzing
T 0 55 52/63 666-0
F 0 55 52/63 666-4
office@neuhauser-holzbau.at
www.neuhauser-holzbau.at



Haus Geissler, Wolfurt



Als gelungenen Beitrag, sich mit zeitgenössischer Architektur innerhalb zum Teil noch erhaltener dörflicher Strukturen, hier einem Ensemble entlang der ehemaligen Dorfstraße eines Straßendorfs, auseinanderzusetzen, kann der Neubau des Vorderhauses eines markanten Ensembles gesehen werden. Der Dialog zwischen Alt und Neu gelingt nahezu selbstverständlich, was nun wirklich nicht selbstverständlich ist.

Der Architekt formuliert ein zeitgemäßes Projekt, das seine Entstehungszeit nicht verleugnet und dennoch auf subtile Weise auf die Umgebung Bezug nimmt und den Dialog mit ihr sucht. Die Gestaltung der Fassaden, die Wahl der Konstruktionen und Materialien entsprechen voll den Zielen, die das Entwurfskonzept formuliert.

Man würde sich mehr solch konsequente und im Aufwand nicht überzogene Beispiele für den unverkrampften Umgang mit historischen Situationen wünschen.

Bauherr: Walter Geissler, Wolfurt

Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach

Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt

BAU
WELT

P Ü M P E L

Innen
bebaglich?



Konstruktionsvollholz,
Profilholz, Latten,
OSB-Platten, 3S-Platten,
Spanplatten,
Holzfaserplatten

Ja, mit Holz, ein
Stück Natur
schön und pur.



bauwelt@puempel.at
www.puempel.at
6800 Feldkirch
05522/72014-0

Martin Lang

atelier für text und gestaltung



Wohndachfenster
Bodentreppen

Schöne Aussichten.



martinholzbau

...aus gutem Grund

www.martinholzbau.at

Rohrbach 28, A-6850 Dornbirn, Telefon 05572/226 24, Fax 05572/226 24-9

W i r t r e f f e n u n s f ü r S i e .



Der moderne Holzbau
verlangt nach einer starken
und verlässlichen Formation
von Architekt, Zimmerer
und Holzindustrie.
Hier sind wir gerne der
Dritte im Bunde.
Fragen Sie Ihren Zimmerer
und Architekten nach
unseren Lösungen für
Ihre Ansprüche.
Gemeinsam stehen wir
für den Fortschritt in Holz.

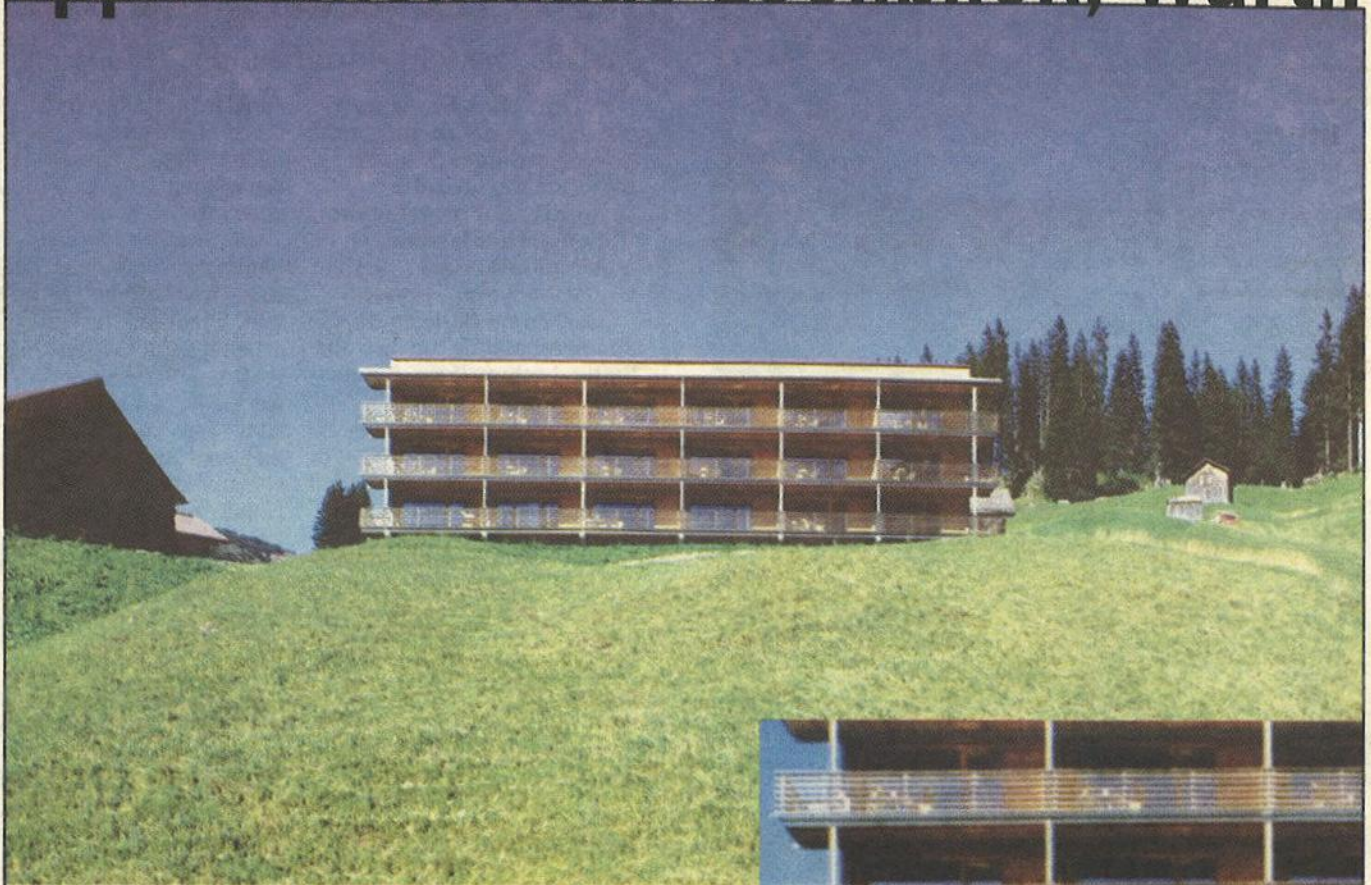
info@kaufmann-holz.at
www.kaufmann-holz.at

DE-86399 Bobingen
Güterbergstraße 7
Telefon ++49/8234/9610-0
Telefax ++49/8234/8572

AT-6870 Reurhe
Vorderreuthe 57
Telefon ++43/5574/804-0
Telefax ++43/5574/804-201

KAUFMANN
HOLZ AG
Fortschritt in Holz

Appartementhaus Lechblick, Warth

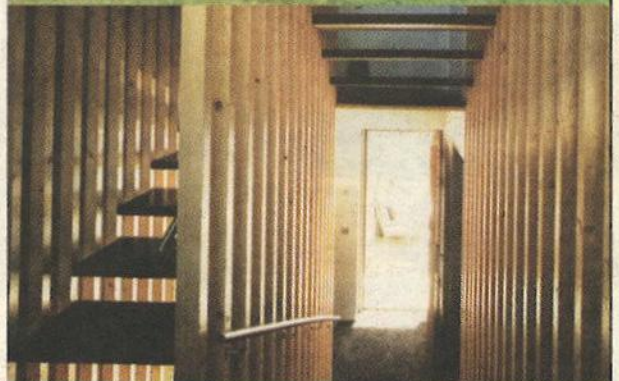
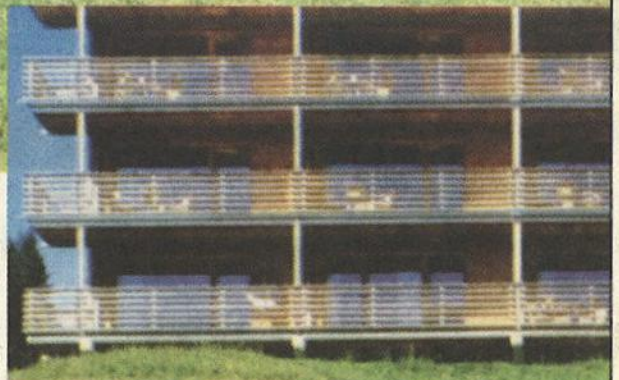


Das Lechblick-Gebäude belegt, dass es möglich ist, die mit dem Ruch des Spekulativen behaftete Bauaufgabe des Appartementhauses in einer touristischen Region auf intelligente Weise sowohl technisch-ökonomisch wie architektonisch überzeugend zu lösen.

Die landschaftlich hervorragende Lage wird im hangparallelen Baukörper mit durchgehenden Balkonen in der Art der frühen Sanatorien oder Sporthotels aufgenommen und schafft damit einen Bezug zu baulichen Urformen des alpinen Tourismus, die frei von rustikalen Anklängen sind.

Im selben Geist sind Materialwahl und Konstruktion aufs praktischste durchdacht und optimiert und diese intensive Auseinandersetzung, sowohl im Grossen wie in vermeintlich unscheinbaren Details erkennbar, verleiht diesem Bau seine unverwechselbare Ausstrahlung.

Bauherr: Revital Bauträger GmbH, Dornbirn
Planung: Christian Lenz, Schwarzach
Holzbaubetrieb: Sohm Holzbautechnik GmbH, Alberschwende



Ökologie und Architektur im Einklang



Rufen Sie uns an oder senden Sie
uns ein Mail - wir sind für Sie da!



Generalunternehmer Hochbau,
Holzbau, Bauwarenhandel

6832 Röthis, Interpark Focus 2
Tel.: 05522/44916
Fax: DW -22
office@doblerbau.at



DOBLERBAU



Unser neues Produktions- und Dienstleistungszentrum

„Stolz aufs Holz“

Mathis besticht durch solides Handwerk

Technisches Know-how, eine Menge Erfahrung und handwerkliches Können zeichnen den seit drei Generationen bestehenden Hohenemser Holzbau-betrieb Mathis aus.

„Seit ihrem Bestehen ist die Zimmerei Mathis für ihre qualitativ hochwertigen Zimmermannsarbeiten bekannt“, erzählt Harald Mathis und betont, dass man auch stets bemüht sei, die individuellen Wünsche der Kunden exakt und termingetreu umzusetzen.

Der Erfolg gibt der renommierten Zimmerei Recht: Im ganzen Land fertigen die Holzbau-Profis von Mathis mit viel Liebe zum Detail Dachstühle, Decken und Fassaden. Aber auch bei Althausan-

rungen und allgemeinen Zimmermannsarbeiten zeigt das neunköpfige Team immer wieder gekonnt, was man aus Holz alles machen kann.

Als traditionsreicher Familienbetrieb weiß man bei Mathis, was solides Handwerk und Tradition bedeuten. Gearbeitet wird dennoch sowohl maschinell als auch handwerklich. Bei der Konservierung der Holzbauteile achtet man darauf, umweltfreundliche und wasserlösliche Materialien zu verwenden. Wichtig ist Harald Mathis auch die faire und fruchtbringende Partnerschaft mit Planern, Baumeistern und Architekten.

FIRMEN FACTS:

Holzbau Mathis, Hohenems,
Tel. 0 55 76/72 4 10, Fax Dw. 4,
@: holzbau.mathis@aon.at,
Tätigkeitsbereich: Hausbau,
Dachstühle, Fassaden, Decken,
Balkone, Althaus-Sanierung,
Zimmermannsarbeiten



Fassadenbau



Bauhof-Bregenz

Glasbau



Arch. Baumschlager-Eberle



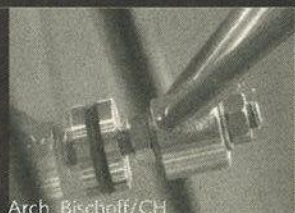
Impulzzentrum-Bregenzer-Wald



Arch. Kaufmann/Schwarzach



Kulturbühne am Bach, Götzis



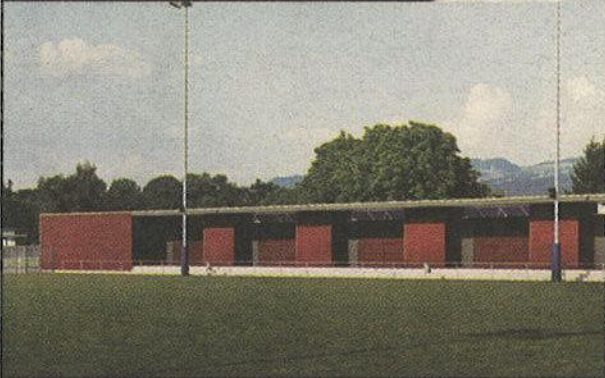
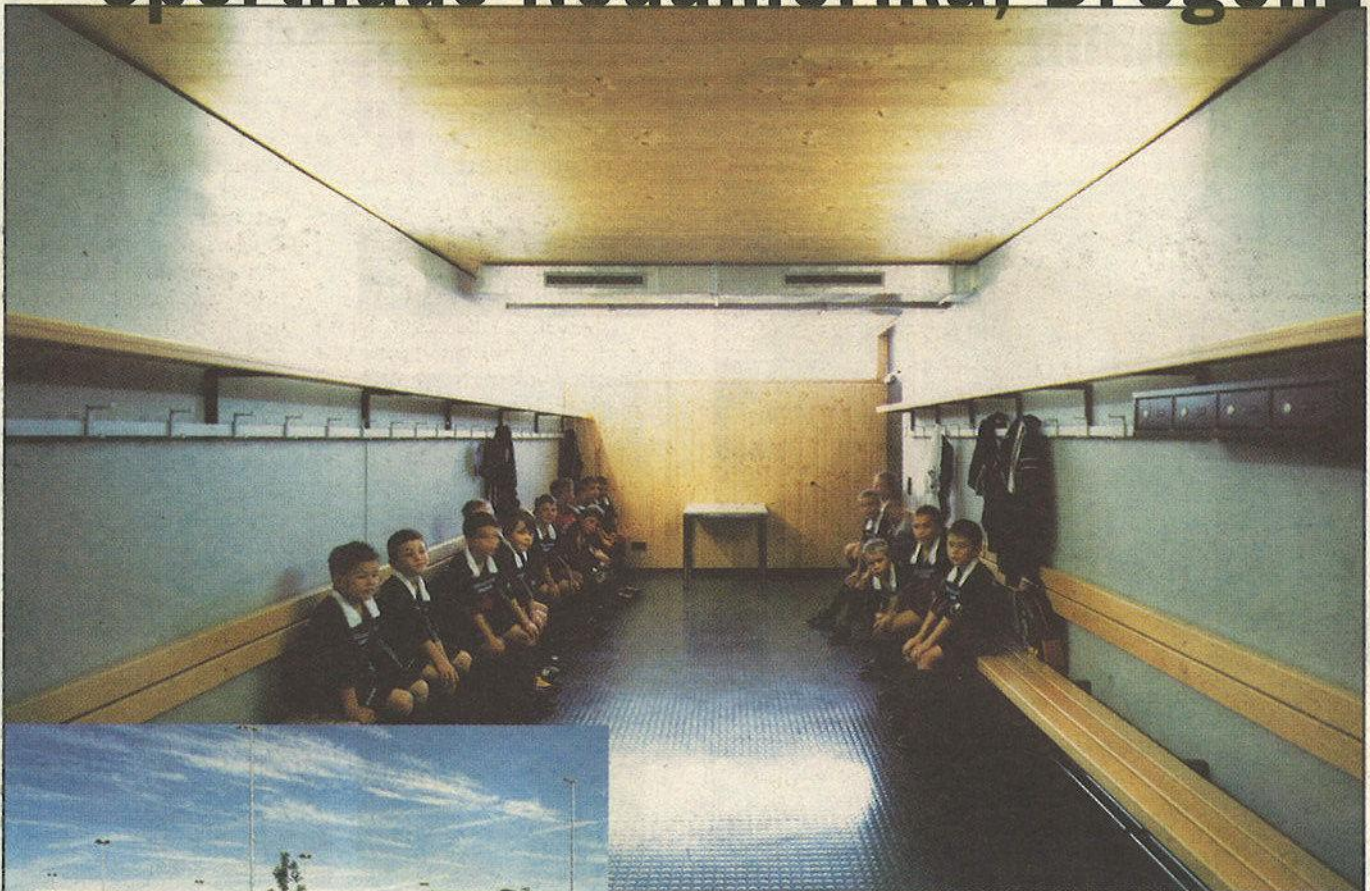
Arch. Bischoff/CH

LängleGlas

Glas - braucht gute Verbindungen

A: 6840 Götzis
T: +43 (0) 5523-53100-0
F: +43 (0) 5523-55855
office@laengleglas.com
www.laengleglas.com

Sporthaus Neuamerika, Bregenz



Das neue Sporthaus ergänzt mit seiner lapidaren, offenen Anlage die großzügigen Linien der gestalteten und gewachsenen Natur dieser Freizeitanlage.

Die inneren Betonscheiben geben wohl den Rhythmus (und die Speichermasse). Die starke strukturelle Ausstrahlung des Gebäudes wird aber primär von den klaren Holzkonstruktionen des abgesetzten Vordaches und von den mit Rhombusschalungen verkleideten Ständerwänden der Fassaden geprägt.

Die dunkelrote Färbung bietet eine dem spezifischen Kontext angemessene Alternative – sowohl zum Purismus unbehauelter Hölzer als auch zur banalen Konvention von „auf Holzfarbe“ getrimmten Imprägnierungen.

Bauherr: Stadt Bregenz, Bregenz

Planung: Gerhard Hörburger, Bregenz

Holzbaubetrieb: Sohm Holzbautechnik GmbH, Alberschwende

H. Hartmann
ZIMMEREI - HOLZBAU

6971 HARD
 Hafenstraße 7
 Tel. 0 55 74 / 7 28 91
 Fax 7 28 91-77



Qualität, die man sieht
 Zimmerei-Fachbetrieb

Bekannt für

- beste Qualität • solide Holzbauten aller Art



**Gerhard Berchtold
 Schwarzenberg**

A-6867 Schwarzenberg
 Seemoos 519a
 Telefon 0 55 12 / 29 23
 Telefax 0 55 12 / 31 13

Zimmerei
 Tischlerei
 Holzbau
 Treppenbau

**vorarlberger
 holzbau_kunst**

Mitglied der Qualitätsgemeinschaft
 Vorarlberger Holzbau



Vom Blockhaus bis zum
 modernen Skelettbau.
 Von der einfachen Reparatur
 bis zur Althausanierung.



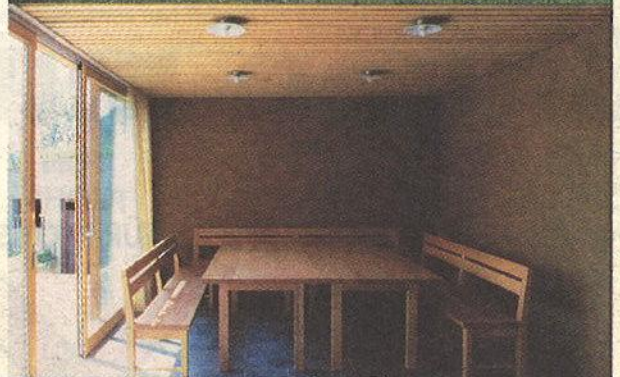
**Fetz GmbH
 HOLZBAU**

A-6863 EGG - BREGENZERWALD
 Tel. 0 55 12 / 22 48, Fax 0 55 12 / 22 48-4
 E-Mail: info@fetz-holzbau.at



... VIELES SPRICHT FÜR UNS ...

Bauernhof Greussing, Lauterach



Ein gewissermaßen zeitloses Bauwerk: schon nach einem Jahr wirkt der Greussinghof, als hätte er schon seit jeher dagestanden, selbstverständliche Spuren des Gebrauchs zeugen vom robusten architektonischen Konzept und erinnern an die hohe Wertschätzung des „Baue wie der Bauer baut“ bei Loos und seinen Nachfolgern.

Der Wohntrakt ist halb so breit wie der Stall, was Richtung Süden einen zweiseitig gefassten Außenraum schafft, der einerseits angenehm schützt, sich aber gleichzeitig gegen die weite Landschaft der Rheinebene hin öffnet.

In diesem Sinn ist Mehrdeutigkeit von Gestalt und Funktion das Motto dieser Anlage. Sie äußert sich auch im traditionellen Nebeneinander von Wohnen, Arbeiten und Urlauben im selben Gebäude und in dieser Vielseitigkeit liegt die Qualität dieser Anlage.

Bauherr: Elmar Greussing, Lauterach
Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt

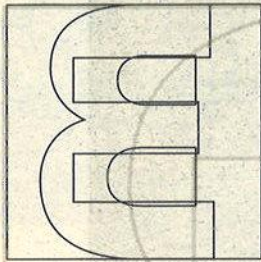
Das Bauzentrum. Von Profis für Profis.

Alle Baustoffe aus einer Hand. Fachberatung. Markenqualität.

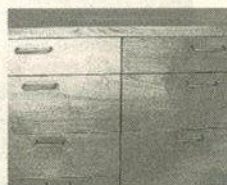


Wolfurt 05574/71831 und Dornbirn 05572/26354

RÄDLER Baustoffe



Küche für Hermann:
Birke geölt.
Mit farbigem Glas
kombiniert.



www.einfachmoebel.at

Tischlerei
Engel und Brotzger
einfach Möbel

Achstrasse 39, A-6971 Hard
Telefon 05574/84466
Fax 05574/84477
E-Mail eb@einfachmoebel.at
www.einfachmoebel.at

Vom Profi für Profis
der Maschinen



K. H. Schwendinger G.m.b.H.
A-6850 Dornbirn
Unterer Kirchweg 36
Tel. 0 55 72 / 5 38 56
Fax 0 55 72 / 5 38 57

Bauen mit RÄDLER

Rohbau. Innenausbau.
Wärmedämmung.
Gartenbaustoffe.
Kanalbaustoff.

VON
PROFIS
FÜR PROFIS

Der Baustoffspezialist
für den gesamten
Innenausbau.

... verbunden
mit Know-how
und Service.

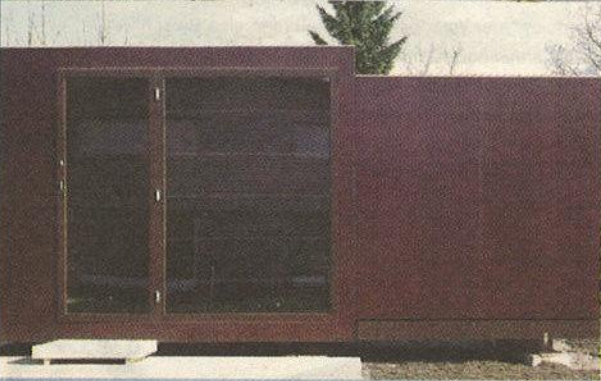
Fachberatung. Auswahl.
Qualität. Großes Lager.



WOLFURT
DORNBIEN

Erweiterung Fred. Bezaul

Holzbaupreis 2001 / Auszeichnung

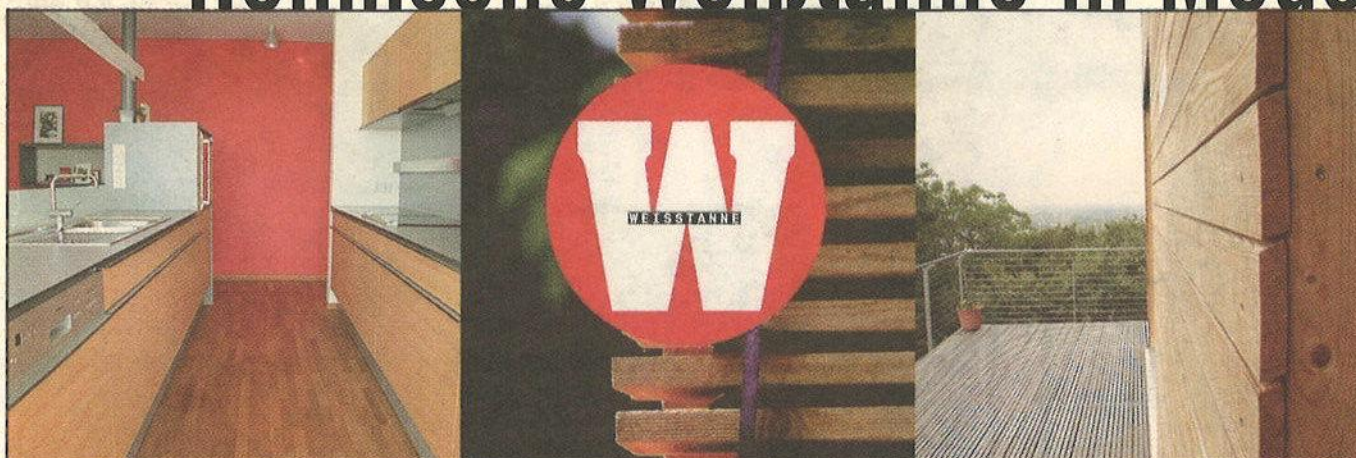


Die motorenbetriebene „Wohneinheit“ – der Ausdruck Haus wäre unangebracht – weckt heute fast nostalgische Erinnerungen an die Zeit des Funktionalismus, als sich Gebäude nach der Sonne drehen oder mit mobilen Decken und Wänden verschiedenen Nutzungen angepasst werden konnten.

Das aufs Äußerste reduzierte Konstruktionskonzept von „Fred“ weckt auch in dem an der Langlebigkeit von High-Tech-Produkten zweifelnden Benutzer ein gesundes Vertrauen und die Möglichkeit, sich als moderner Nomade mit „Fred“ auf Zeit niederlassen zu können, stellt die heutige Bautätigkeit auf sympathische Weise in Frage.

Bauherr: Johannes und Oskar Leo Kaufmann, Dornbirn
Planung: Johannes und Oskar Leo Kaufmann, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Zimmerei Michael Kaufmann, Reuthe

Heimische Weißtanne in Mode



Mit der Weißtanne kann eine schlichte moderne Optik in Farbe und Struktur erzeugt werden.

Nach alter Verwendungstradition wird gerade bei Außenschalungen die Weißtanne heute wieder verwendet.

Die heimische Weißtanne wurde in den letzten Jahren wieder entdeckt und wird heute wieder in vielfältiger Weise am Bau eingesetzt. Geschätzt wird insbesondere die Harzfreiheit, die matte helle Farbe und die gute Haltbarkeit in der Schalung.

Unsere Vorfahren schätzten bereits die speziellen Vorteile des Weißtannenholzes. Jetzt ist diese heimische Holzart wieder in Mode gekommen. Ein wesentlicher Vorteil von Tannenholz ist die absolute Harzfreiheit. Die lästigen Harzgallen im Konstruktionsholz und das Durchdringen von Oberflächenanstrichen mit Harz gibt es bei der Weißtanne nicht. Wegen der Harzfreiheit eignet sich Tannenholz natürlich besonders für den Möbelbau und Innenausbaubereich.

Die matte weißliche Farbe der Weißtanne – sie neigt auch weniger als die Fichte zur Vergilbung – liegt am Markt, wo derzeit helle Hölzer gefragt sind, voll im Trend.

Ein traditioneller Verwendungsbereich ist die Außenverschalung. Bei Bauernhäusern wurde früher insbesondere die Wetterseite mit einer Weißtannenschalung ausgeführt. Gerade in diesem Anwendungsbereich wird die Weißtanne von Planern und Zimmermeistern wieder gerne eingesetzt. Für die Verwendung von Weißtannenholz spricht natürlich auch die hohe regionale Verfügbarkeit. Der Anteil am Gesamtvorrat beträgt 25 %. In den nördlichen Landesteilen gehen die Anteile weit über 50 %. Wir nutzen damit gezielt eine regionale Ressource.

Die Landwirtschaftskammer hat in Zusammenarbeit mit der Initiative „Grünes Vorarlberg“ der Vorarlberger Nachrichten eine Broschüre „Neu entdeckt – Das Holz der Weißtanne“ erstellt, in der die Eigenschaften des Weißtannenholzes anhand von Beispielen dargestellt werden. Mit dem beigelegten Bezugsquellenverzeichnis (Listen mit Weißtannen-Tischler, -Zimmerer und -Säger) finden Sie das gewünschte Produkt in entsprechender Qualität. Die Broschüre ist inzwischen fast vergriffen. Einzelexemplare können Sie aber noch kostenlos in der Forstabteilung der Landwirtschaftskammer bestellen (Frau Moosbrugger, Tel. 05574/42044-46, Fax 47107, E-Mail forst@lk-vbg.at). Eine Neuauflage ist geplant.

Die Hittisauer schätzen ihre heimische Baumart. Beim neuen Mehrzweckgebäude wurde die Weißtanne konsequent innen wie außen in reinsten Form verwendet.

Gerade in der Althausanierung eignet sich die Weißtanne als traditionelle heimische Holzart besonders gut (Schalung, Türen und Riemenböden in Weißtanne).



A-6713 Ludesch
T 055 50/20 290-0
F 055 50/20 290-90
walch@oekohaus.at

hier entsteht "...daham"



...entdeckt von

Menschen, die ein

hohes Maß an

Bewußtsein mit

der Natur, eine hohe

Lebensqualität, und

verantwortungsbewußtes

Wohnen leben.

Foto Ignacio Martinez



Vorarlberger ÖkoHaus GmbH Christian Walch

Einreichungen



Bauherr: Ivo Bertsch, Damüls
Planung: Johann Muxel, Au
Holzbaubetrieb: Fetz Holzbau GmbH, Egg



Bauherr: Lorenzi/Ammann, Rankweil
Planung: Aktiv Baupartner GmbH, Rankweil
Holzbaubetrieb: Zimmerei Thomas Berchtel, Schnifis



Bauherr: Gemeinde Satteins, Satteins
Planung: unbekannt
Holzbaubetrieb: Sutter Holzbau GmbH, Ludesch



Bauherr: Daniela Hartmann, Wolfgang Purtscher, Thüringen
Planung: Kilian Tschabrun, Rankweil
Holzbaubetrieb: Wucher Holzbau GmbH & Co. KG, Ludesch



Bauherr: Diana und Ludwig Muxel, Lech
Planung: Atelier Rainer & Amann, Feldkirch
Holzbaubetrieb: Kieber Holzbau GmbH, Schruns



Bauherr: Reinhard Fuchs, Langen bei Bregenz
Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt



Bauherr: Bernhard Cerkel, Feldkirch-Tisis
Planung: Wolfram Knall, Feldkirch-Tisis
Holzbaubetrieb: Wucher Holzbau GmbH & Co. KG, Ludesch



Bauherr: Jacqueline u. Arno Rauch, Rankweil
Planung: Jacqueline u. Arno Rauch, Rankweil
Holzbaubetrieb: Dobler Bau GmbH, Zwischenwasser



Bauherr: Kurt Schwarzmann, Bezau
Planung: Johannes und Oskar Leo Kaufmann, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Zimmerei Michael Kaufmann, Reuthe



Bauherr: Fam. Süß-Amon, Taufkirchen
Planung: Reisinger/Scheurecker, Wien
Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende



Bauherr: Stefan Bickel, Rankweil
Planung: Wolfgang Ritsch, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Dobler Bau GmbH, Zwischenwasser



Bauherr: Angelika und Dietmar Pfanner, Fußach
Planung: Angelika und Dietmar Pfanner, Fußach
Holzbaubetrieb: Dobler Bau GmbH, Zwischenwasser



Bauherr: Martina u. Manfred Assmann, Dornbirn
Planung: Navaron Eicher Hutter Gapp, Diepoldsau (CH)
Holzbaubetrieb: Martin Holzbau GmbH & Co., Dornbirn



Bauherr: Arno Öhri, Ruggell (FL)
Planung: Chr. Walch, VlbG. Ökohaus GmbH, Ludesch
Holzbaubetrieb: Chr. Walch, VlbG. Ökohaus GmbH, Ludesch



Bauherr: UTC-Schwarzach, Schwarzach
Planung: E. Gmeiner Bau GmbH, Schwarzach
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt



Bauherr: Reinhold Juen, Schruns
Planung: Elmar Bitschnau, Bartholomäberg
Holzbaubetrieb: Richard Kieber Holzbau GmbH, Schruns



Bauherr: Geschwister Madlener, Überlingen (D)
Planung: Bernd Vetter, Überlingen (D)
Holzbaubetrieb: Holzbau Feuerstein, Au



Bauherr: Gemeinde Lauterach, Lauterach
Planung: Wolfgang Ritsch, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Meusburger Holzbau, Lauterach



Bauherr: Johannes Aichner, Sand in Taufers (I)
Planung: Egger-Aichner-Seidl, Bruneck (I)
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt



Bauherr: M. u. T. Albrich-Gassner, Dornbirn
Planung: Gerold Leuprecht, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt



Bauherr: Bernd u. Barbara Geiger, Schnifis
Planung: Duo-Bau GmbH, Thüringen
Holzbaubetrieb: Zimmerei Thomas Berchtel, Schnifis



Bauherr: Werner Konzett, Bludesch
Planung: Herbert Österle, Bregenz
Holzbaubetrieb: Edelbert Nigsch, Blons



Bauherr: Edgar Fröwis, Hohenweiler
Planung: Zimmerei Hartmann, Hard
Holzbaubetrieb: Zimmerei Hartmann, Hard



Bauherr: Elke u. Richard Corn, Übersaxen
Planung: Kilian Tschabrun, Rankweil
Holzbaubetrieb: Zimmerei Thomas Berchtel, Schnifis

Einreichungen



Bauherr: Bernhard und Sonja Kieber, Schruns
Planung: Vonier/Haumer, Schruns
Holzbaubetrieb: Kieber Holzbau GmbH, Schruns



Bauherr: Jodok Natter, Bezau
Planung: Klaus Sutterlüty, Bregenz
Holzbaubetrieb: Holzbau Kaspar Greber GmbH, Bezau



Bauherr: Maria u. Peter Gasser-Scherling, Gaißau
Planung: Harald Jakob Albrecht, Höchst
Holzbaubetrieb: Böhler Holzbau GmbH, Wolfurt



Bauherr: Karin u. Christian Strasser, Dornbirn
Planung: MM3 Simma-Rümmele, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Zimmerei Helmut Feuerstein, Au



Bauherr: Klaus Nigsch, Schwarzenberg
Planung: Wolfgang Ritsch, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Holzbau Kaspar Greber GmbH, Bezau



Bauherr: Gemeinde Krumbach, Krumbach
Planung: Bernardo Bader, Krumbach
Holzbaubetrieb: Zimmerei Nenning OEG, Hittisau



Bauherr: Hanno Martin, USA
Planung: Nägele & Waibel, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Martin Holzbau GmbH & Co., Dornbirn



Bauherr: Simone u. Manfred Gössl, Nüziders
Planung: Kilian Tschabrun, Rankweil
Holzbaubetrieb: Wucher Holzbau GmbH & Co. KG, Ludesch

Einreichungen



Bauherr: Cornelia und Christian Schreiber, Götzis
Planung: Ada und Reinhard Rinderer, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Alois Amann GmbH & Co. KG, Götzis



Bauherr: Vogewosi, Dornbirn
Planung: Markus Koch, Altach
Holzbaubetrieb: Holzbau Kaspar Greber GmbH, Bezaú



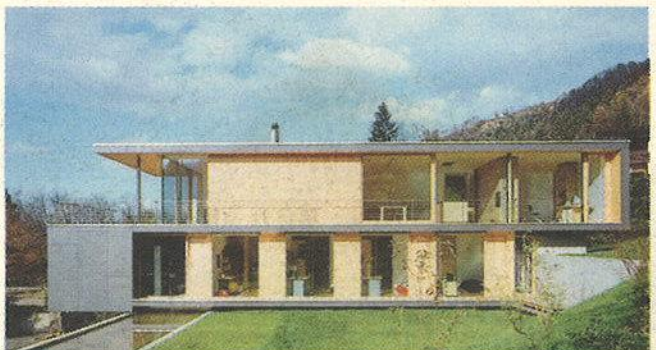
Bauherr: Fam. Malin-Potzinger, Sulz
Planung: Rainer Huchler, Rankweil
Holzbaubetrieb: Dobler Bau GmbH, Zwischenwasser



Bauherr: Marktgemeinde Bezaú, Bezaú
Planung: Johannes und Oskar Leo Kaufmann, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Holzbau Kaspar Greber GmbH, Bezaú



Bauherr: Kurt Fischer, Bezaú
Planung: Leopold Kaufmann, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Holzbau Kaspar Greber GmbH, Bezaú



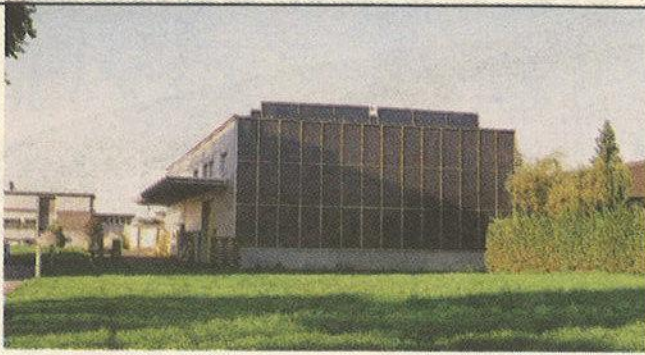
Bauherr: Anita u. Gebhard Lingg, Bregenz
Planung: Dietrich/Untertrifaller, Bregenz
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt



Bauherr: Silvia u. Thomas Ölz, Dornbirn
Planung: Gerold Leuprecht, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Meusburger Holzbau, Lauterach



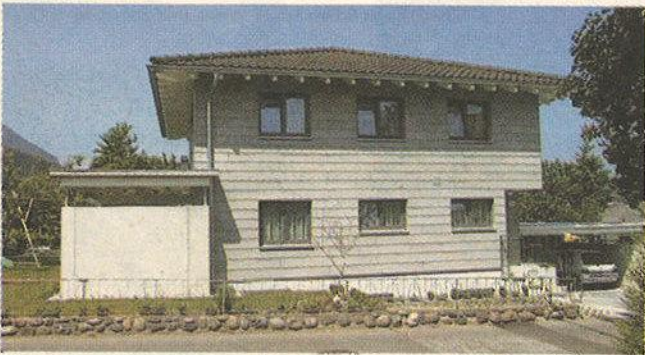
Bauherr: Ender/Gambs, Nenzing
Planung: müller.welte.architektur, Feldkirch
Holzbaubetrieb: Lot Holzbau GmbH, Feldkirch



Bauherr: Winkler Solarsysteme GmbH, Feldkirch
Planung: Thomas Hefel, Feldkirch
Holzbaubetrieb: Markus Neuhauser, Frastanz



Bauherr: Nadja und Georg Pfanner, Feldkirch
Planung: Dablander – Ender, Bludenz
Holzbaubetrieb: Wucher Holzbau GmbH & Co. KG, Ludesch



Bauherr: Christine und Christian Taucher, Frastanz
Planung: Aktiv Baupartner GmbH, Rankweil
Holzbaubetrieb: Zimmerei Berchtel, Schnifis



Bauherr: Klaus Kathan, Langenargen (D)
Planung: Klaus Kathan, Langenargen (D)
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt



Bauherr: Peter Steurer, Egg
Planung: Dieter Seeberger, Bregenz
Holzbaubetrieb: Fetz Holzbau GmbH, Egg



Bauherr: Carmen Prinz, Wolfurt
Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH, Wolfurt

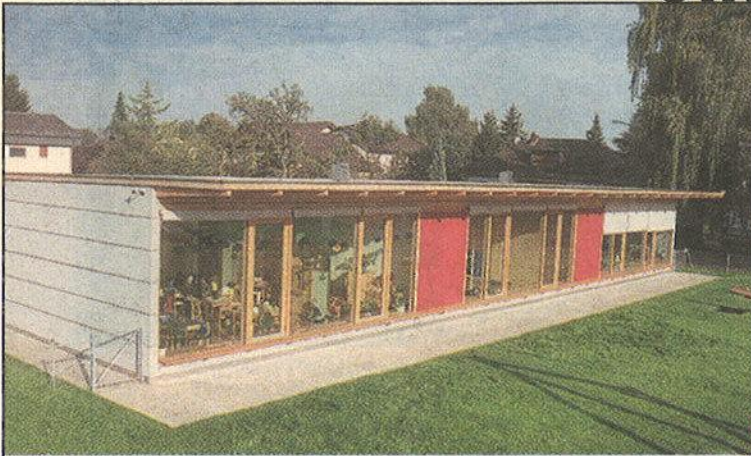


Bauherr: Verena Rangger, Höchst
Planung: Atrium – Reinhard Warger, Bregenz
Holzbaubetrieb: Zimmerei Hartmann, Hard

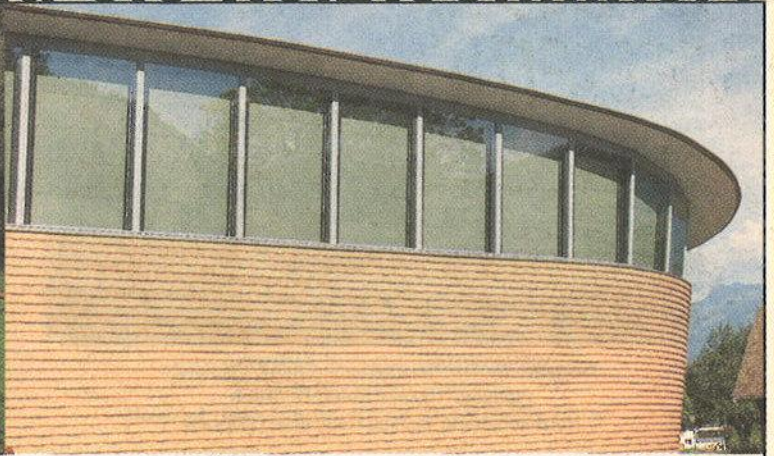


Bauherr: Stadt Hohenems, Hohenems
Planung: Reinhard Drexel, Hohenems
Holzbaubetrieb: I+R Schertler GmbH, Lauterach

Sind Sie Holztechniker?



Beim Kindergarten Weißenbild in Lauterach zeichnete die Firma Zech für die Fenster verantwortlich.



Ein besonderes Schmuckstück: Johann-Josef-Ender-Saal in Mäder.

Wohnungseigentümer und Häuslebauer können eine Lied davon singen: Die Entscheidung, welches Fenstersystem für ihren Zweck wohl das richtige ist und welches die längste Lebensdauer hat, kann so manch schlaflose Nacht bereiten.

Grundsätzlich haben alle Fenstersysteme, die hierzulande und in unserer Nachbarschaft produziert werden, eine absolut hochwertige Ausstattung. Zech Fenster in Götzis zählt zu den Leadern dieser Branche, welche durch konse-

quente Entwicklung und Forschung immer einen Schritt voraus sind. Um diesem Ruf weiterhin gerecht zu werden, suchen wir motivierte Techniker bzw. Arbeitsvorbereiter für den Bereich Fenster- und Fassadenbau sowie qualifizierte Glaser.

Informationen bei: Zech Fenster, Götzis, Tel. 05523/5969

ZECH FENSTER



hutle

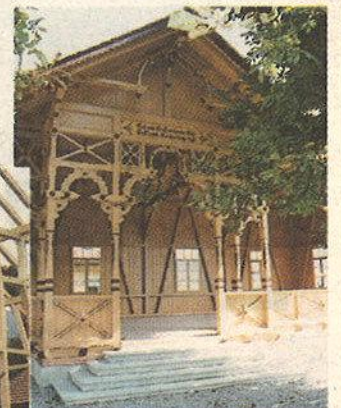
MÖBEL · TISCHLEREI

LUSTENAUERSTR. 87
A- 6850 DORNBIRN
TEL (+43)05572/220 06

wir fertigen Ihre Träume...

Sutter Holzbau

6713 Satteins, Dorfstraße 189
Tel. 0 55 50 / 29 11, Fax Dw. 6



Die ehemalige Tanzhalle (Gasthaus Schäfle) in Satteins erstrahlt nach der Neuerrichtung in einem neuen Kleid nach altem Stil.

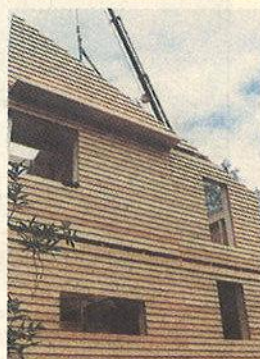


**HOLZ IST
VIELSEITIG**
- WIR SIND ES AUCH!



böhler
H O L Z B A U

Bützestr. 18, 6922 Wolfurt
Tel. 0 55 74 / 7 41 34
Fax 0 55 74 / 7 53 00
boehler.holzbau@vol.at



Dachbodentreppen



Dachflächenfenster

vorarlberger
holzbau kunst

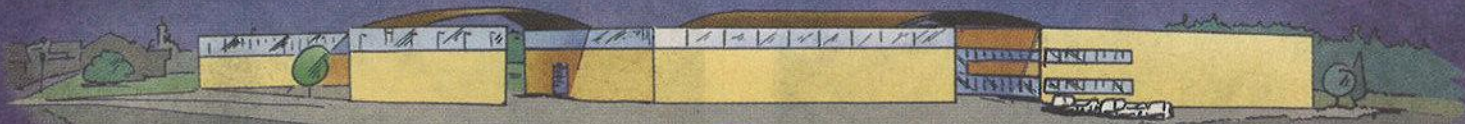
Mitglied der Qualitätsgemeinschaft Vorarlberger Holzbau

Bis zum Frühjahr 2002 entsteht in Bezau das neue

BAUSTOFF - LOGISTIKZENTRUM

Zu vermieten:

Gewerbe- oder Produktionsfläche in frei unterteilbarer Halle (1.749m²) + 550m² Bürofläche

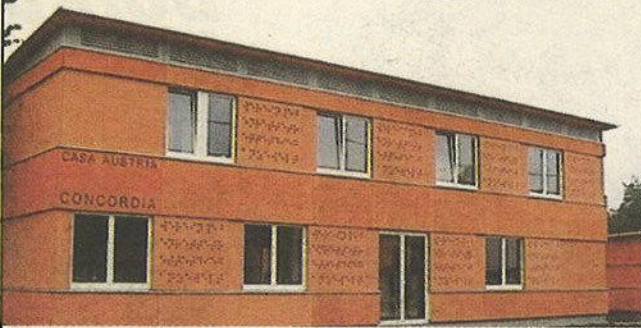


...auf unserer homepage: www.waelderhaus.at

WÄLDERH  **US**

Bezau, Bahnhof 148, 6870 Bezau, Tel: 05514/4115, Fax DW 85
e-mail: waelderhaus@woelderhaus.at

Einreichungen



Bauherr: Concordia Organizatia, Bukarest
Planung: Konrad Rautter, Wien
Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende



Bauherr: Thomas Mähr, Schlins
Planung: Chr. Walch, VlbG. Ökohaus GmbH, Ludesch
Holzbaubetrieb: Chr. Walch, VlbG. Ökohaus GmbH, Ludesch



Bauherr: Günter Rümmele, Dornbirn
Planung: MM3 Simma-Rümmele, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Zimmerei Helmut Feuerstein, Au



Bauherr: Peter Dünser, Schnifis
Planung: Herbert Österle, Bregenz
Holzbaubetrieb: Zimmerei Thomas Berchtel, Schnifis



Bauherr: Fa. Wolfgang Fässler, Dornbirn
Planung: Geli Salzmann, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Martin Holzbau GmbH & Co., Dornbirn



Bauherr: Karin u. Dieter Pirker, Dornbirn
Planung: Gerold Leuprecht, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Meusburger Holzbau, Lauterach



Bauherr: Anton Gächter, Koblach
Planung: Bernd Federspiel, Feldkirch
Holzbaubetrieb: Chr. Walch, VlbG. Ökohaus GmbH, Ludesch



Bauherr: Ingrid u. Jochen Weber, Dornbirn
Planung: Gerold Leuprecht, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Meusburger Holzbau, Lauterach



Bauherr: Michael u. Hildegard Geisler, Hörbranz
Planung: Dieter Gross, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Martin Holzbau GmbH & Co., Dornbirn



Bauherr: Susanne und Markus Troy, Dornbirn
Planung: Bernhard Bügelmayer, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Wucher Holzbau GmbH & Co. KG, Ludesch



Bauherr: Eveline und Rainer Nägele, Göfis
Planung: Johannes Nägele, Innsbruck
Holzbaubetrieb: Neuhauser Holzbau, Nenzing



Bauherr: Harald Öhre, Ludesch
Planung: Michael Heim/ Herbert Müller Dornbirn
Holzbaubetrieb: Wucher Holzbau GmbH & Co. KG, Ludesch



Bauherr: Gemeinde Lustenau, Lustenau
Planung: Dietrich/Untertrifaller, Bregenz
Holzbaubetrieb: Wolfgang Summer Holzbau, Röthis



Bauherr: Magdalen und Harry Gehr, Höchst
Planung: Gerold Leuprecht, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt



Bauherr: Helmut Böhler, Wolfurt
Planung: Johann Muxel, Au
Holzbaubetrieb: Böhler Holzbau GmbH, Wolfurt



Bauherr: Herbert Dünser, Schnifis
Planung: Aktiv Baupartner GmbH, Rankweil
Holzbaubetrieb: Zimmerei Thomas Berchtel, Schnifis



GRENZENLOS VIELSEITIG



martinholzbau

...aus gutem Grund

Rohrbach 28, A-6850 Dornbirn
Tel 05572/226 24 Fax 226 24-9

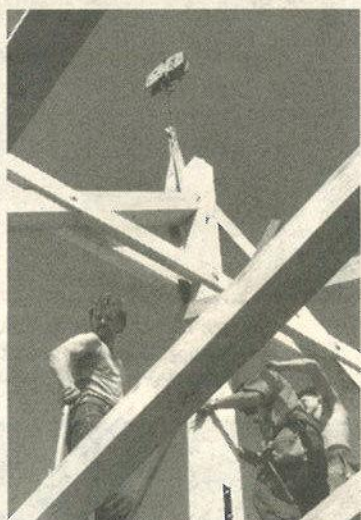
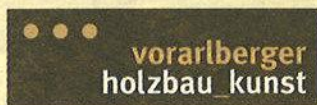
www.martinholzbau.at



Wohndachfenster
Bodentreppen



Wärmedämmtechnik



Langjähriger Partner und Sponsor
der Vorarlberger Zimmermeister.



Das Paradies Holzwerkstoffe
A-6845 Hohenems, Ermenstraße 15, Tel. 05576/73504-0
Fax 75469, e-mail: verkauf@tiro.at internet: <http://www.tiro.at>

Technologie
CNC

CASTOR-FINISH... HIGH-QUALITY
FÜR DAS NEUE JAHRTAUSEND



Hochleistungs-Werkzeuge
für die Holz- und Kunststoffbearbeitung

Für individuell gefertigte Möbel, Türen,
Treppen, Fenster und spezielle Sonderteile

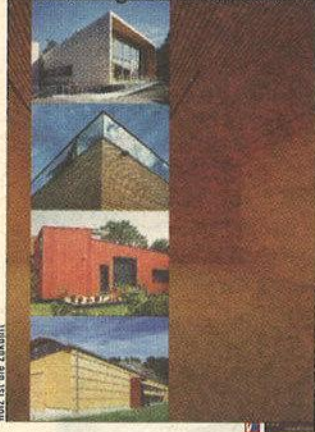
OERTLI LEUCO

Präzisionswerkzeuge und -Systeme für Holz und Kunststoff

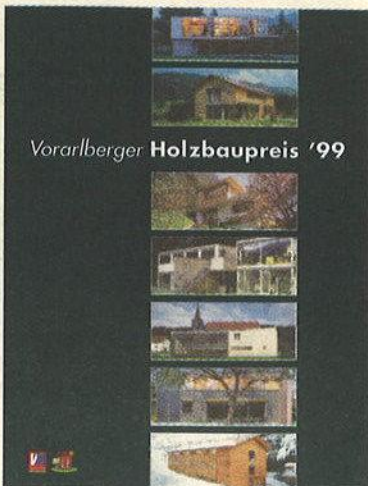
OERTLI Werkzeuge GmbH., A-6800 Feldkirch, Industriepark Runa
Tel. 0 55 22 - 75 7 87-0, Fax DW-3, www.oertli.at

Holzbaupreisjournale

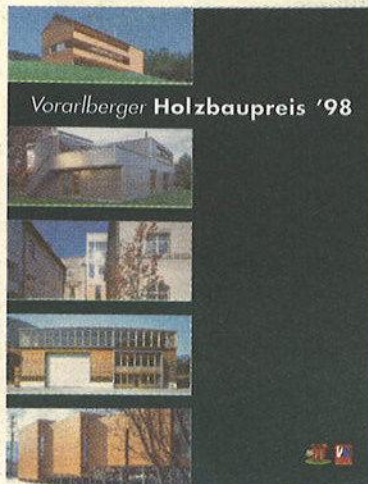
Vorarlberger Holzbaupreis 2001



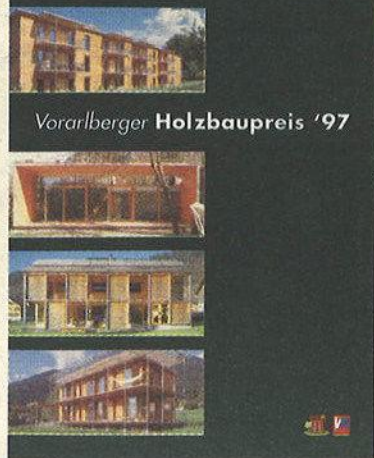
Vorarlberger Holzbaupreis '99



Vorarlberger Holzbaupreis '98



Vorarlberger Holzbaupreis '97



Weitere Exemplare sind erhältlich bei der

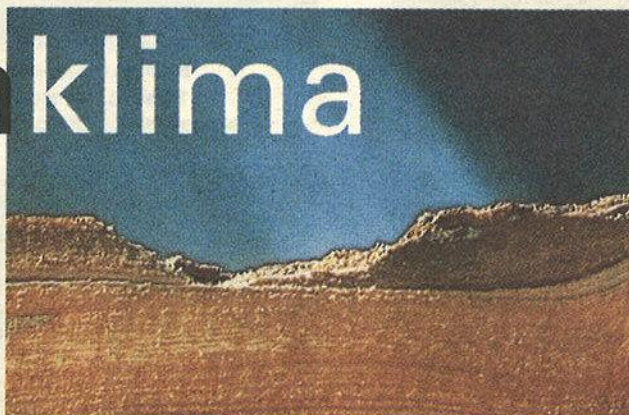
Qualitätsgemeinschaft
Vorarlberger Holzbau
reg.Gen.m.b.H

Wichnergasse 9
A-6800 Feldkirch
T 0 55 22/305-242
F 0 55 22/305-109
E-Mail: ks@wkv.at

vorarlberger
holzbau kunst

mit Holz zum idealen

Raumklima



Holz ist einzigartig!

Holz ist zum Inbegriff der Behaglichkeit geworden. Holz ist ein natürlicher, stets nachwachsender, kostengünstiger Baustoff, der die Umwelt nicht belastet. Holz atmet und filtert die Luft. Dadurch wird der Feuchtigkeitsgehalt und die Temperatur reguliert.

Ein ideales Raumklima entsteht.

zimmerei berchtel  GmbH
6822 Schnifis 122



Bauherr: Carmen und Georg Heim, Langen bei Bregenz
Planung: Harald Jakob Albrecht, Höchst
Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende



Bauherr: Julietta Lins u. Martin Türtcher, Satteins
Planung: MM3 Simma-Rümmele, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Rheinhaus Holzbau GmbH & Co., Dornbirn



Bauherr: Wolfgang Lässer, Schlins
Planung: Fridl Madlener, Schlins
Holzbaubetrieb: Zimmerei Thomas Berchtel, Schnifis



Bauherr: Georg und Birgit Fink, Lauterach
Planung: Jürgen Hagspiel, Lingenau
Holzbaubetrieb: Alpina GmbH, Hard



Bauherr: Martina und Josef Thaler, Wolfurt
Planung: Atrium Reinhard Warger, Bregenz
Holzbaubetrieb: Zimmerei Hartmann, Hard



Bauherr: Biomasseheizwerk GmbH, Bregenz
Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach
Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende



Bauherr: Ivo Barth, Brixen (I)
Planung: Benno Barth, Brixen (I)
Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende



Bauherr: Benno und Hilde Kopf, Rötthis
Planung: Larsen Sture, Hörbranz
Holzbaubetrieb: Gerhard Berchtold GmbH, Schwarzenberg

Einreichungen



Bauherr: Marion u. Sergej Kreibich, Altach
Planung: Eckart Kern, Innsbruck
Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende



Bauherr: Fam. Thomas Hämmerle-Höfle, Götzis
Planung: Klimahaus – Dold Bau GmbH, Hohenems
Holzbaubetrieb: Martin Holzbau GmbH & Co., Dornbirn



Bauherr: Fam. Natter & Günter Kopf, Lauterach
Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt



Bauherr: H. Metzler KG, Bezau
Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach
Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende



Bauherr: Stadt Bregenz, Bregenz
Planung: Baumschlager & Eberle, Lochau
Holzbaubetrieb: Holzbau Kaspar Greber GmbH, Bezau



Bauherr: Markus Hämmerle, Lustenau
Planung: Jürgen Hagspiel, Lingenau
Holzbaubetrieb: Alpina GmbH, Hard

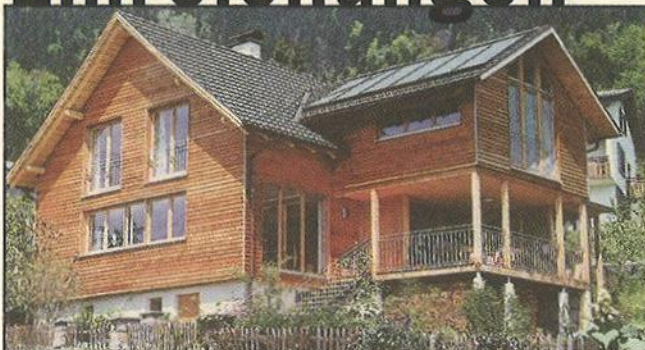


Bauherr: Helmut Böhler, Wolfurt
Planung: Johann Muxel, Au
Holzbaubetrieb: Holzbau Böhler GmbH, Wolfurt



Bauherr: Sabine Eber u. Thomas Freytag, Lindau (D)
Planung: Erber Architekten, Lindau (D)
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt

Einreichungen



Bauherr: Dagmar und Martin Schallert, Düns
Planung: Kilian Tschabrun, Rankweil
Holzbaubetrieb: Wucher Holzbau GmbH & Co. KG, Ludesch



Bauherr: Herbert und Petra Willam, Lauterach
Planung: Herbert Willam, Lauterach
Holzbaubetrieb: Gebr. Keckeis GmbH & Co. KG, Lustenau



Bauherr: Kurhotel Rickatschwende, Dornbirn
Planung: Huber Planungs GmbH, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende



Bauherr: Frank Montibeller, Bürserberg
Planung: Vonier/Haumer, Schruns
Holzbaubetrieb: Kieber Holzbau GmbH, Schruns



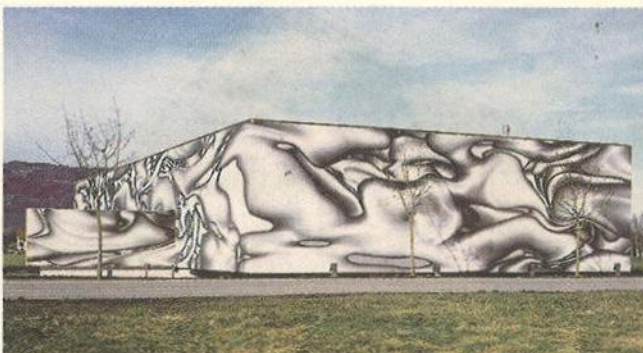
Bauherr: Elke und Günter Zerlauth, Nenzing
Planung: Eckart Kern, Innsbruck
Holzbaubetrieb: Zimmerei August Neyer GmbH, Bludenz



Bauherr: Veronika und Kilian Tschabrun, Muntlix
Planung: Kilian Tschabrun, Rankweil
Holzbaubetrieb: Zimmerei Helmut Feuerstein, Au



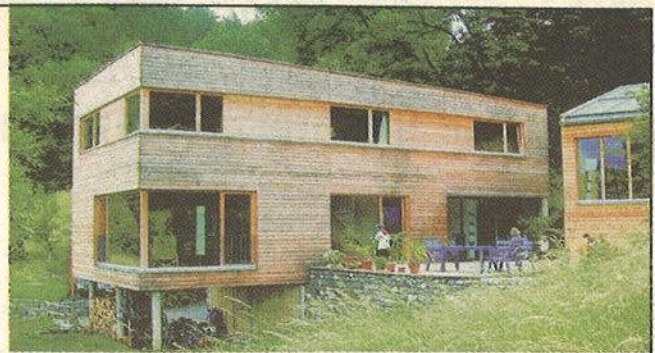
Bauherr: Kurt Ritter, Lustenau
Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt



Bauherr: Joschi Walch, Lustenau
Planung: Dietrich/Untertrifaller, Bregenz
Holzbaubetrieb: I+R Schertler GmbH, Lauterach



Bauherr: Siegfried Kohler, Schwarzenberg
Planung: Hermann Kaufmann, Schwarzach
Holzbaubetrieb: Gerhard Bilgeri, Riefensberg



Bauherr: Maria und Manfred Vith, Klaus
Planung: Nägele & Waibel, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Berchtold N. GmbH & Co. KG, Wolfurt



Bauherr: Wallpaper, London
Planung: Oskar Leo Kaufmann, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Zimmerei Michael Kaufmann, Bezau



Bauherr: Buchdruckerei Lustenau GmbH, Lustenau
Planung: Johannes und Oskar Leo Kaufmann, Dornbirn
Holzbaubetrieb: ARGE Berlinger, Kaufmann, Sohm, Alberschwende



Bauherr: K. Haselwander u. H. Martini, Lauterach
Planung: Kurt Schuster, Dornbirn
Holzbaubetrieb: Berlinger Holzbau GmbH, Alberschwende



Bauherr: Edith u. Mario Moranduzzo, Möggers
Planung: Daniel Sauter, Bregenz
Holzbaubetrieb: Holzbau Gebr. Hehle GesBR., Hörbranz

Gemeinsam mit Qualität und tausenden

Die Qualitätsgemeinschaft Vorarlberger Holzbau

Vorstand

Hubert Hartmann, Obmann 05574/72891
Komm.-Rat Helmut Böhler, Stellvertreter 05574/74134

Geschäftsstelle

Dr. Matthias Ammann, Geschäftsführer 05522/305-240
Simone Kochhafen, Büro 05522/305-242
Michael Haim, Weiterbildung 05522/305-244

Mitglieder Architekten, Planer, Experten

Architekten

Dietrich/Untertrifaller Architekten 05574-78888-0
DI Hermann Kaufmann 05572-58174
Johannes Kaufmann 05572-23690
Dipl.Arch.FH Hans-Peter Lang 05522-76519-0
Ing. Gerold Leuprecht 05572-20473-0
DI Wolfgang Ritsch 05572-22482-0
DI Daniel Sauter 05574-64842-20
Walter Unterrainer 05522-74684
DI Dieter Seeberger 05574-454031

Planer

Aktiv Baupartner GmbH 05522-45556
Albert Bereuter 05513-2576
ATRIUM-Raum für Ideen 05574-73255
Ing. Dietmar Dold
MAS solar architecture 05576-75331-0
Johann Muxel, Architekturbüro 05515-4111-0
Kilian Tschabrun, Ökoplan 05522-46432-0

Experten

DI Kley Gordian 05572-36031-0
Dr. DI Lothar Künz 05574-77851-0
Ing. Anton Kaufmann 05514-2693-0

Mitglieder Zuliefererbetriebe

Kaufmann Holz AG 05574-804
Haltmeier Fritz OHG, PROFI-HOLZ 05573-82251
Der Maschinenprofi,
K.H. Schwendinger GmbH 05572-53856
AKS DOMA Solartechnik GmbH 05524-5353
Haberkorn Abdichtungssysteme GmbH 05574-695-0
Längle Glas GmbH 05523-53100-0
Morscher Farben- und
Werkzeug-Handels-GmbH 05523-62454-0
Pümpel A. & Co 05522-72014-0
Rädler August GmbH
Baustoff-Fachgroßhandel 05574-71831-0
Tischler Rohstoff reg.Gen.m.b.H 05576-73504-0
Tschabrun Hermann GmbH 05552-63205-0
Vorarlberger Waldbesitzer, LWK 05574-42044
Wälderhaus Baustoff-/Brennstoff-
handelsgesellschaft m.b.H & Co 05514-4115
TrendHolz Holzhandels GmbH 05572-394532
Fachgruppe Sägeindustrie, WKV 05522-305-221

Wir tragen die Vorarlberger Holzbaukunst:



Raiffeisen. Meine Bank
in Vorarlberg



Vorarlberg
unser Land

Raiffeisen
Wohn
Bausparen

Holzbauiddeen in die Zukunft

Mitglieder Holzbaubetriebe

Alpina, Hard	05574-73595
Amann Alois, Götzis	05523-62306
Berchtel Thomas, Schnifis	05524-8501-0
Berchtold Gerhard, Schwarzenberg	05512-2923
Berchtold N., Wolfurt	05574-75732
Berchtold Wilfried, Bezau	05514-4121-0
Berlinger Holzbau, Alberschwende	05579-7144-0
Bilgeri Gerhard, Riefensberg	05513-8855
Böhler H. Holzbau, Wolfurt	05574-74134-0
Dobler Bau, Röthis	05522-44916
Felder Emil, Bürs	05552-62735
Fetz Holzbau, Egg	05512-2248
Feuerstein Helmut, Au	05515-2171
Fink Edwin, Sulzberg	05516-2109-0
Forcher Holzbau, Alberschwende	05579-4104
Fritz Holzbau, Bartholomähberg	05556-72748
Fussenegger & Rümmele, Dornbirn	05572-24381-0
Greber Kaspar, Bezau	05514-2360-0
Hartmann H., Hard	05574-72891
Hehle Holzbau Gebrüder, Hörbranz	05573-82997
Heiseler Gebrüder, Sonntag	05554-5255
HTech Elementbau, Feldkirch	05522-75504
Huber, Zimmerei - Holzbau, Mellau	05518-2714
Immler Günter Holzbau, Fußach	05578-75703
Kaufmann Holz AG, Reuthe	05574-804-0
Kaufmann Michael, Reuthe	05514-2209
Keckeis Gebrüder, Lustenau	05577-82173
Kieber Richard, Holzbau, Schruns	05556-75160
Kilga Josef, Mäder	05523-62808-0
Klimahaus Franchise, Hohenems	05576/75355
Leitner Hermann Holzbau, Bregenz	0664-1165864
LOT Holzbau, Feldkirch	05522-79835
M+S Holzbau, Dornbirn	0664-3580041
Marte Gabriel, Rankweil	05522-41592
Martin Holzbau, Dornbirn	05572-22624
Mathies Franz, St. Gallenkirch	05557-6956
Mathis Holzbau, Hohenems	05576-72410-0
Mayer Holzbau, Götzis	05523-62368
Meusburger Holzbau, Lauterach	05574-85720
Muxel Stephan Holzbau, Au	05515-2324
Natter Artur, Bezau	05514-2239
Nenning Zimmerei, Hittisau	05513-2874
Nesensohn Jürgen, Rankweil	05522-41120
Neuhauser Markus, Nenzing	05525-63666
Nigsch Edelbert, Thüringerberg	05550-3366
Österle Artur, Doren	05516-2260
Rheinhaus Holzbau, Dornbirn	05572-55596
Schertler i+R Holzbau, Lauterach	05574-6826
Schmidinger Werner, Gaißau	05578-71417
Sohm Holzbautechnik, Alberschwende	05579-7115-0
Summer Holzbau, Röthis	05522-45217
Sutter Holzbau, Ludesch	05550-2911
Vorarlberger Ökohaus, Ludesch	05550-20290-0
Wucher Holzbau, Ludesch	05550-2441

Qualitätsgemeinschaft
Vorarlberger Holzbau
reg.Gen.m.b.H

Wichnergasse 9
A-6800 Feldkirch
T 0 55 22/305-242
F 0 55 22/305-109
E-Mail: ks@wkv.at
www.holzbau-kunst.at

KAUFMANN
Holz AG
For the future of the future

**PROFI
HOLZ**
Fritz Haltmeier OHG
Säge- und Hobelwerk



Haberkorn

**TISCHLER
ROHSTOFF**
Das Paradies der Holzwerkstoffe

Tschabruni
HOLZ & BAUSTOFFE

PÜMPEL
Kunststoffe, Baustoffe, Fenster - Türen, Klebwerk



Holz aus heimischen Wäldern
Die Vorarlberger
Waldbesitzer

WÄLDERHAUS
FAHRT UND ERLEBNISSE

**farben
morscher**
farben und technik - alles aus einer hand

LängleGlas

TRENDHOLZ

RÄDLER
Baustoffe

Die Sägeindustrie
WIRTSCHAFTSKAMMER
VORARLBERG

vorarlberger
holzbau kunst

Wie wunderschönes Wohnen Wirklichkeit wird ?

Mit Ihrer Raiffeisenbank, Raiffeisen Wohn
Bausparen und der Raiffeisen Versicherung.
Reden Sie mit den Spezialisten.
Lassen Sie sich gut beraten.
106 mal in Vorarlberg.

Wohn-Hotline: 05574/405-340
e-mail: wohncenter@raiba.at
www.raiba.at

 Raiffeisen
Wohn
Bausparen

Raiffeisen  
Versicherung

Raiffeisen. Meine Bank
in Vorarlberg 